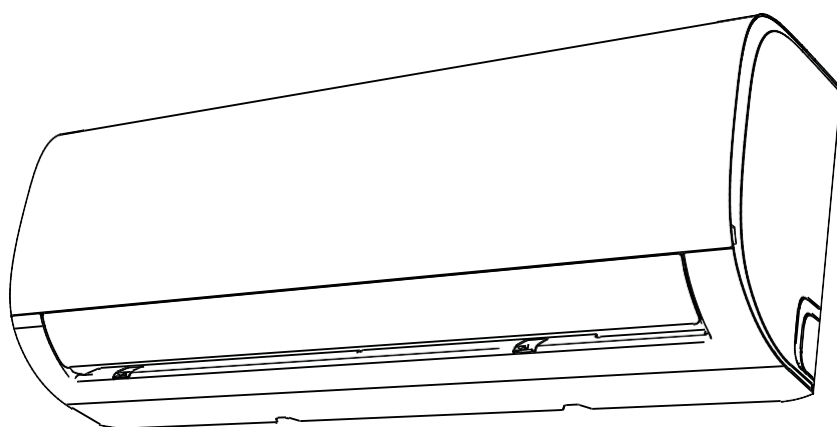


SPLIT-TYP WAND-KLIMAANLAGE

Benutzerhandbuch & Installationshandbuch



WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie vor der Installation oder Inbetriebnahme Ihrer neuen Klimaanlage dieses Handbuch und das SICHERHEITSHANDBUCH (falls vorhanden) sorgfältig. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

Bitte prüfen Sie die zutreffenden Modelle, technischen Daten, F-GAS (falls vorhanden) und Herstellerinformationen aus dem „Benutzerhandbuch - Produktdatenblatt“ welches sich in der Verpackung des Außengeräts befindet. (nur für Produkte der Europäischen Union)

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorkehrungen	03
--------------------------------	-----------

Benutzerhandbuch

Spezifikationen und Funktionen des Geräts	07
--	-----------

1. Display-Anzeige des Innengeräts	07
2. Betriebstemperatur	08
3. Weitere Funktionen	09
4. Einstellung des Luftstromwinkels	10
5. Manueller Betrieb (ohne Fernbedienung)	10

Pflege und Wartung	11
---------------------------	-----------

Fehlerbehebung	13
-----------------------	-----------

Zubehör	16
Installationsübersicht - Innengerät	17
Geräte Bauteile	18
Installation des Innengeräts	19
1. Installationsort auswählen	19
2. Montageplatte an der Wand befestigen	19
3. Wandloch für Anschlussleitung bohren	20
4. Kältemittelleitungen vorbereiten	21
5. Ablaufschlauch anschließen	21
6. Signal- und Netzkabel anschließen	22
7. Ummanteln von Rohrleitungen und Kabeln	23
8. Innengerät montieren	24
Installation des Außengeräts	25
1. Installationsort auswählen	25
2. Ablaufbogen anbringen	26
3. Außengerät verankern	26
4. Signal- und Netzkabel anschließen	28
Anschluss der Kältemittelleitung	29
A. Hinweis zur Rohrlänge	29
B. Anschlussanleitung - Kältemittelleitungen	29
1. Rohr zurechtschneiden	29
2. Grate entfernen	30
3. Rohrenden bördeln	30
4. Rohre verbinden	30
Entlüftung	32
1. Entlüftungsanleitung	32
2. Hinweis zum Hinzufügen von Kältemittel	33
Überprüfung von Elektro- und Gaslecks	34
Testlauf	35
Einpacken und Auspacken des Geräts	36

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen vor Inbetriebnahme und Installation

Eine fehlerhafte Installation durch Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Schäden oder Verletzungen führen.

Die Schwere der möglichen Schäden oder Verletzungen wird entweder als **WARNUNG** oder **ACHTUNG** eingestuft.



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf die Gefahr von Verletzungen oder Lebensgefahr für Personen hin.



ACHTUNG

Dieses Symbol weist auf die Gefahr von möglichen Sachschäden oder schwerwiegenden Auswirkungen hin.



WARNUNG

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Fachwissen benutzt werden, sofern sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden (Länder der Europäischen Union).

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Fachwissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder sie wurden in die Nutzung des Geräts eingewiesen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.



WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG DES PRODUKTS

- Wenn eine ungewöhnliche Situation eintritt (z. B. Brandgeruch), schalten Sie das Gerät sofort aus und trennen Sie es von der Stromversorgung. Wenden Sie sich zur Vermeidung von Stromschlägen, Bränden oder Verletzungen an Ihren Händler.
- Stecken Sie **keine** Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Luftein- oder -auslass. Dies kann zu Verletzungen führen, da sich das Gebläse möglicherweise mit hoher Geschwindigkeit dreht.
- Verwenden Sie in der Nähe des Geräts **keine** brennbaren Sprays wie Haarspray, Lacke oder Farben. Dies kann einen Brand oder eine Explosion verursachen.
- Betreiben Sie die Klimaanlage **nicht** in unmittelbarer Nähe von brennbaren Gasen. Ausströmendes Gas kann sich in der Umgebung des Geräts sammeln und eine Explosion verursachen.
- Betreiben Sie Ihre Klimaanlage **nicht** in Feuchträumen wie Badezimmern oder Waschräumen. Bei zu viel Feuchtigkeit können elektrische Komponenten einen Kurzschluss erleiden.
- Setzen Sie Ihren Körper **nicht** über einen längeren Zeitraum direkt der kühlen Luft aus.
- Erlauben Sie Kindern **nicht**, mit der Klimaanlage zu spielen. Kinder müssen ständig beaufsichtigt werden wenn sie in der Nähe des Geräts sind.
- Wenn die Klimaanlage zusammen mit Gasbrennern oder anderen Heizgeräten verwendet wird, lüften Sie den Raum gründlich, um ein Sauerstoffdefizit zu vermeiden.
- In bestimmten Funktionsbereichen, wie z. B. Küchen, Serverräumen usw., wird der Einsatz von speziell konzipierten Klimaanlagen dringend empfohlen.

WARNHINWEISE ZUR REINIGUNG UND WARTUNG

- Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz, bevor Sie es reinigen. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit übermäßigen Wassermengen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit brennbaren Reinigungsmitteln. Brennbare Reinigungsmittel können Brände oder Deformierung verursachen.



ACHTUNG

- Schalten Sie die Klimaanlage aus und trennen Sie es vom Stromnetz, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.
- Schalten Sie das Gerät bei Gewitter aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Achten Sie darauf, dass Kondenswasser ungehindert aus dem Gerät abfließen kann.
- Bedienen Sie die Klimaanlage **nicht** mit nassen Händen. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Verwenden Sie das Gerät **nicht** für einen anderen als den vorgesehenen Zweck.
- Klettern Sie **nicht** auf das Außengerät und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab.
- Lassen Sie die Klimaanlage **nicht** über längere Zeit bei geöffneten Türen oder Fenstern oder bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit laufen.



ELEKTRISCHE WARNHINWEISE

- Verwenden Sie nur das vorgesehene Netzkabel. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Halten Sie den Netzstecker sauber. Entfernen Sie jeglichen Staub oder Schmutz, der sich auf oder um den Stecker angesammelt hat. Verschmutzte Stecker können Brände oder Stromschläge verursachen.
- Ziehen Sie **nicht** am Netzkabel, um das Gerät auszustecken. Halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn aus der Steckdose. Durch direktes Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt werden, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Ändern Sie **nicht** die Länge des Netzkabels und verwenden Sie kein Verlängerungskabel für die Stromversorgung des Geräts.
- Benutzen Sie die Steckdose **nicht** gemeinsam mit anderen Geräten. Eine unsachgemäße oder unzureichende Stromversorgung kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.
- Das Produkt muss zum Zeitpunkt der Installation ordnungsgemäß geerdet werden, da sonst die Gefahr eines Stromschlags besteht. Befolgen Sie bei allen elektrischen Arbeiten alle lokalen und nationalen Verdrahtungsnormen, Vorschriften und das Installationshandbuch. Schließen Sie die Kabel fest an, und klemmen Sie sie sicher ab, um zu verhindern, dass der Terminal Block durch äußere Einflüsse beschädigt wird. Unsachgemäße elektrische Anschlüsse können zu Überhitzung und Bränden führen sowie einen Stromschlag verursachen. Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan vorgenommen werden, der sich auf den Schalttafeln der Innen- und Außengeräte befindet.
- Die gesamte Verdrahtung muss ordnungsgemäß ausgeführt werden, damit die Abdeckung der Steuerplatine richtig geschlossen werden kann. Wenn die Abdeckung der Steuerplatine nicht ordnungsgemäß geschlossen ist, kann es zu Korrosion kommen und die Anschlusspunkte am Terminal können sich erhitzen, Feuer fangen oder einen Stromschlag verursachen.
- Beim Anschluss von Strom an eine feste Verdrahtung muss eine allpolige Unterbrechungsvorrichtung mit einem Mindestabstand von 3 mm zwischen allen Polen und einem Ableitstrom von mehr als 10 mA, eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von höchstens 30 mA und eine Unterbrechungsvorrichtung gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verdrahtung eingebaut werden.

UV-C-Lampe (gilt nur für das Gerät mit UV-C-Lampe)

Dieses Gerät enthält eine UV-C-Lampe. Lesen Sie vor dem Öffnen des Geräts die Wartungsanleitung.

1. Betreiben Sie die UV-C-Lampen nicht außerhalb des Geräts.
2. Geräte, die offensichtlich beschädigt sind, dürfen nicht betrieben werden.
3. Bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes oder bei Schäden am Gehäuse kann es zum Austritt gefährlicher UV-C-Strahlung kommen. UV-C-Strahlung kann, selbst in geringen Dosen, Augen und Haut schädigen.
4. Vor dem Öffnen von Türen und Zugangsklappen, die mit dem Gefahrensymbol für ULTRAVIOLETTE STRAHLUNG gekennzeichnet sind, um die BENUTZERWARTUNG durchzuführen, wird empfohlen, die Stromversorgung zu unterbrechen.
5. Die UV-C-Lampe kann nicht gereinigt, repariert und ersetzt werden.
6. UV-C-Barrieren mit dem Gefahrensymbol ULTRAVIOLETTE STRAHLUNG dürfen nicht entfernt werden.

⚠️ WARNUNG Dieses Gerät enthält einen UV-Strahler. Blicken Sie nicht in die Lichtquelle.



WARNHINWEISE FÜR DIE PRODUKTINSTALLATION

1. Die Installation muss von einem autorisierten Händler oder Fachmann durchgeführt werden. Eine fehlerhafte Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand führen.
2. Der Einbau muss gemäß der Einbauanleitung erfolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu Auslaufen von Wasser, Stromschlag oder Bränden führen. (In Nordamerika darf die Installation nur von autorisiertem Personal unter Einhaltung der NEC- und CEC-Anforderungen durchgeführt werden.)
3. Wenden Sie sich für die Reparatur oder Wartung des Geräts an einen autorisierten Servicetechniker. Dieses Gerät muss unter Einhaltung der nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
4. Verwenden Sie für die Installation nur das mitgelieferte Zubehör, die Bauteile und die spezifischen Bestandteile. Die Verwendung von nicht genormten Bauteilen kann zu Wasseraustritt, Stromschlag, Bränden und zum Ausfall des Geräts führen.
5. Stellen Sie das Gerät an einem festen Ort auf, der das Gewicht des Geräts tragen kann. Wenn der vorgesehene Standort das Gewicht des Geräts nicht tragen kann oder die Installation nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, kann das Gerät umfallen und schwere Verletzungen und Schäden verursachen.
6. Installieren Sie die Abflussrohre gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch. Eine unsachgemäße Ableitung kann zu Wasserschäden an Ihrem Haus und Ihrem Eigentum führen.
7. Bei Geräten mit elektrischer Zusatzheizung darf das Gerät **nicht** näher als 1 Meter (3 Fuß) an brennbaren Materialien installiert werden.
8. Installieren Sie das Gerät **nicht** an einem Ort, an dem brennbare Gase austreten können. Wenn sich brennbare Gase in der Nähe des Geräts ansammeln, kann dies einen Brand verursachen.
9. Schalten Sie den Strom erst ein, wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind.
10. Wenn die Klimaanlage an einen anderen Ort gebracht oder versetzt werden soll, wenden Sie sich an einen erfahrenen Servicetechniker, um das Gerät ab- und wieder anzuschließen.
11. Lesen Sie bitte die Informationen in den Abschnitten "Installation des Innengeräts" und "Installation des Außengeräts", um Einzelheiten zu erfahren, wie Sie das Gerät an seiner Halterung montieren.

SPEZIFIKATIONEN DER SICHERUNG BEACHTEN

Die Leiterplatte (PCB) der Klimaanlage ist mit einer Sicherung ausgestattet, die einen Überlastungsschutz bietet. Die Spezifikationen der Sicherung sind auf der Platine aufgedruckt, wie z.B. : T3.15AL/250VAC, T5AL/250VAC, T3.15A/250VAC, T5A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC, etc.

HINWEIS: Für Geräte mit dem Kältemittel R32 oder R290 kann nur die schmelzsichere Keramik-Sicherung verwendet werden.

Hinweis zu fluorierten Gasen (gilt nicht für das Gerät mit R290-Kältemittel)

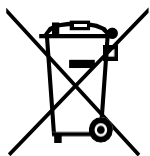
1. Diese Klimaanlage enthält fluorierte Treibhausgase. Spezifische Informationen zur Gasart und -menge finden Sie auf dem entsprechenden Etikett am Gerät selbst oder im "Benutzerhandbuch - Produktdatenblatt" in der Verpackung des Außengeräts. (nur für Produkte der Europäischen Union).
2. Installation, Service, Wartung und Reparatur dieses Geräts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
3. Der Ausbau und das Recycling des Produkts muss von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
4. Bei Anlagen, die fluorierte Treibhausgase in einem Umfang von 5 Tonnen CO₂-Äquivalent oder mehr, aber weniger als 50 Tonnen CO₂-Äquivalent enthalten, muss das System, wenn es über ein Leckerkennungssystem verfügt, mindestens alle 24 Monate auf Undichtigkeiten überprüft werden.
5. Bei der Überprüfung des Geräts auf Dichtheit wird dringend empfohlen, alle Kontrollen ordnungsgemäß zu dokumentieren.

**WARNUNG bei Verwendung des Kältemittels R32/R290**

- Wenn brennbare Kältemittel verwendet werden, muss das Gerät in einem gut belüfteten Raum gelagert werden, dessen Größe der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
Für Modelle mit R32-Kältemittel:
Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 4 m² installiert, betrieben und gelagert werden. Bei Modellen mit R290-Kältemittel muss das Gerät in einem Raum installiert, betrieben und gelagert werden, dessen Bodenfläche größer ist als:
<=9000 Btu/h Anlagen: 13 m²
>9000 Btu/h und <=12000 Btu/h Anlagen: 17 m²
>12000 Btu/h und <=18000 Btu/h Anlagen: 26 m²
>18000 Btu/h und <=24000 Btu/h Anlagen: 35 m²
- Wiederverwendbare mechanische Verbindungsstücke und Bördelverbindungen sind in Innenräumen nicht erlaubt. (Anforderungen der **EN-Norm**).
- Mechanische Verbindungsstücke, die in Innenräumen verwendet werden, dürfen nicht mehr als 3 g/Jahr bei 25 % des maximal zulässigen Drucks aufweisen. Werden mechanische Verbindungsstücke in Innenräumen wiederverwendet, müssen die Dichtungen erneuert werden. Bei der Wiederverwendung von Bördelverbindungen in Innenräumen muss der aufgeweitete Teil neu angefertigt werden. (Anforderungen der **UL-Norm**)
- Werden mechanische Verbindungsstücke in Innenräumen wiederverwendet, müssen die Dichtungen erneuert werden. Bei der Wiederverwendung von Bördelverbindungen in Innenräumen muss der aufgeweitete Teil neu angefertigt werden. (Anforderungen der **IEC-Norm**)
- Mechanische Verbindungsstücke, die in Innenräumen verwendet werden, müssen der Norm ISO 14903 entsprechen.

Europäische Entsorgungsrichtlinien

Diese Kennzeichnung auf dem Produkt oder dessen Produktinformationen weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht mit dem allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen.

**Korrekte Entsorgung dieses Produkts
(Elektro- und Elektronik-Altgeräte)**

Dieses Gerät enthält Kältemittel und andere potenziell gefährliche Stoffe. Bei der Entsorgung dieses Geräts ist eine besondere Entsorgung und Aufbereitung gesetzlich vorgeschrieben. Entsorgen Sie dieses Produkt **nicht** im Hausmüll oder unsortierten Betriebshöfen.

Für die Entsorgung dieses Geräts haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Entsorgen Sie das Gerät bei einer ausgewiesenen kommunalen Sammelstelle für Elektronikschrott.
- Beim Kauf eines neuen Geräts nimmt der Händler das alte Gerät kostenlos zurück.
- Der Hersteller nimmt das Altgerät kostenlos zurück.
- Verkaufen Sie das Gerät an zertifizierte Altmetallhändler.

Sonderhinweis

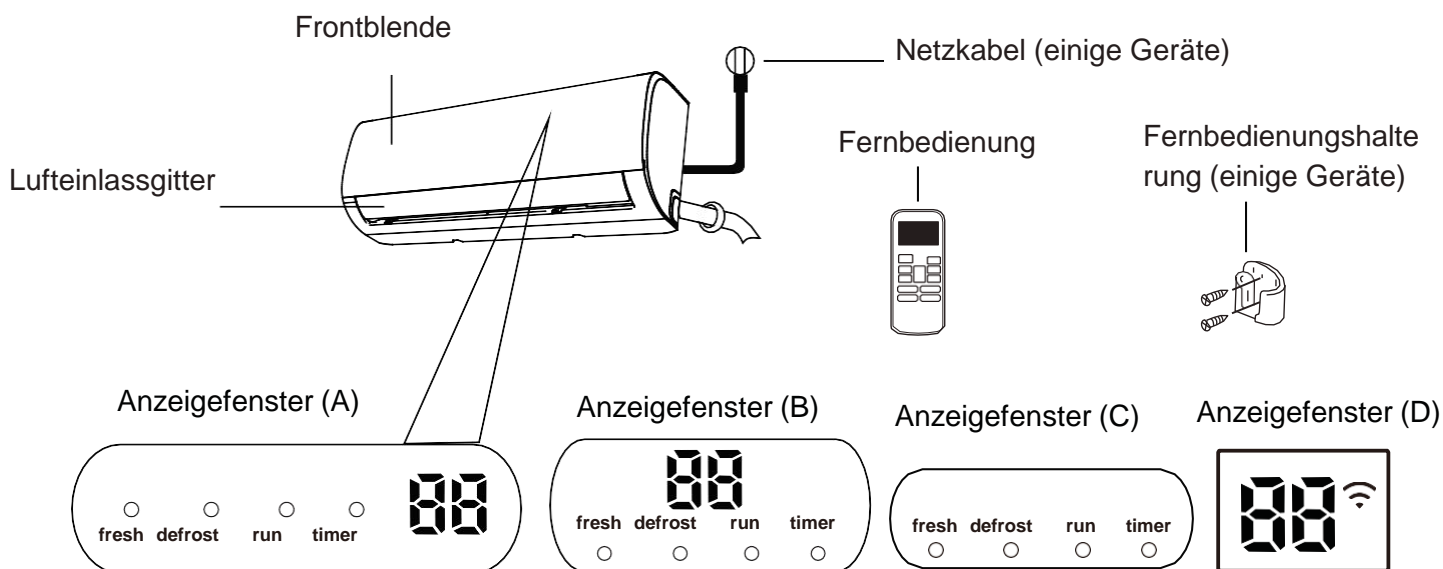
Die Entsorgung dieses Geräts im Wald oder in der Natur gefährdet Ihre Gesundheit und schadet der Umwelt. Gefährliche Stoffe können ins Grundwasser gelangen und in die Nahrungskette gelangen.

Spezifikationen und Funktionen des Geräts

Display-Anzeige des Innengeräts

HINWEIS: Die verschiedenen Modelle haben unterschiedliche Frontblenden und Anzeigenfenster. Für die von Ihnen erworbene Klimaanlage sind nicht alle der unten beschriebenen Anzeigen verfügbar. Überprüfen Sie bitte das Anzeigenfenster des Innengeräts des von Ihnen erworbenen Geräts.

Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen der Veranschaulichung. Die tatsächliche Form Ihres Innengeräts kann leicht abweichen. Die tatsächliche Form ist maßgebend.




" **fresh** ", wenn die Funktion Fresh und UV-C-Lampe (falls vorhanden) aktiviert ist (einige Geräte)

" **defrost** ", wenn die Abtaufunktion aktiviert ist.

" **run** ", wenn das Gerät eingeschaltet ist.

" **timer** ", wenn der TIMER eingestellt ist.

"  ", wenn die drahtlose Steuerung aktiviert ist (einige Geräte)

" **88** " Zeigt Temperatur, Betriebsfunktion und Fehlercodes an:

Wenn die ECO-Funktion (bei einigen Geräten) aktiviert ist, leuchtet die Anzeige " **88** " nach und nach auf: **E** -- **C** -- **0** -- eingestellte Temperatur -- **E** in einem Intervall von einer Sekunde.

" **0n** " für 3 Sekunden, wenn:

- **0n** " für 3 Sekunden, wenn:
- TIMER ON ist eingestellt (wenn das Gerät ausgeschaltet ist, bleibt " **0n** " angezeigt, wenn TIMER ON eingestellt ist)
- Die Funktionen FRESH, UV-C-Lampe, SWING, TURBO oder SILENCE sind eingeschaltet

" **0F** " für 3 Sekunden, wenn:

- TIMER OFF ist eingestellt
- Die Funktionen FRESH, UV-C-Lampe, SWING, TURBO oder SILENCE sind ausgeschaltet

" **cf** " wenn die Anti-Kaltluft-Funktion eingeschaltet ist

" **df** " beim Abtauen (Kühl- und Heizgeräte)

" **sc** " wenn das Gerät sich selbst reinigt (einige Geräte)

" **fp** " wenn die 8°C-Heizfunktion eingeschaltet ist (einige Geräte)

Anzeigen Code Bedeutungen

Betriebstemperatur

Wenn Ihre Klimaanlage außerhalb der folgenden Temperaturbereiche verwendet wird, können bestimmte Sicherheitsfunktionen aktiviert werden und das Gerät außer Betrieb setzen.

Inverter-Split-Typ

	KÜHLEN Modus	HEIZEN Modus	TROCKEN Modus
Raumtemperatur	17°C - 32°C (62°F-90°F)	0°C - 30°C (32°F - 86°F)	10°C - 32°C (50°F - 90°F)
Außentemperatur	0°C - 50°C (32°F - 122°F)	-15°C - 30°C (5°F - 86°F)	0°C - 50°C (32°F-122°F)
	-15°C-50°C (5°F-122°F) (Für Modelle mit Niedertemperatur- Kühlsystemen)		
	0°C - 52°C (32°F - 126°F) (Für spezielle tropische Modelle)		0°C - 52°C (32°F - 126°F) (Für spezielle tropische Modelle)

FÜR AUSSENGERÄTE MIT ELEKTRISCHER ZUSATZHEIZUNG

Wenn die Außentemperatur unter 0°C (32°F) liegt, empfehlen wir dringend, das Gerät immer am Netz zu lassen, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Typ mit voreingestellter Drehzahl

	KÜHLEN Modus	HEIZEN Modus	TROCKEN Modus
Raumtemperatur	17°C-32°C (62°F-90°F)	0°C-30°C (32°F-86°F)	10°C-32°C (50°F-90°F)
Außentemperatur	18°C-43°C (64°F-109°F)	-7°C-24°C (19°F-75°F)	11°C-43°C (52°F-109°F)
	-7°C-43°C (19°F-109°F) (Für Modelle mit Niedertemperatur- Kühlsystemen)		18°C-43°C (64°F-109°F)
	18°C-52°C (64°F-126°F) (Für spezielle tropische Modelle)		18°C-52°C (64°F-126°F) (Für spezielle tropische Modelle)

HINWEIS: Relative Luftfeuchtigkeit im Raum weniger als 80%. Wenn die Klimaanlage über diesen Wert hinaus betrieben wird, kann sich auf der Oberfläche der Klimaanlage Kondenswasser bilden. Bitte stellen das Lufteinlassgitter für den vertikalen Luftstrom auf den maximalen Winkel (senkrecht zum Boden) und stellen Sie den Ventilatormodus HIGH ein.

Um die Leistung Ihres Geräts weiter zu optimieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
- Begrenzen Sie den Energieverbrauch mit den Funktionen TIMER ON und TIMER OFF.
- Die Luftein- und -auslässe dürfen nicht blockiert werden.
- Prüfen und reinigen Sie regelmäßig die Luftfilter.

Eine Anleitung zur Verwendung der Infrarot-Fernbedienung ist nicht in dieser Produktinformation enthalten. Nicht alle Funktionen sind für die Klimaanlage verfügbar, bitte prüfen Sie die Anzeige des Innengeräts und der Fernbedienung des von Ihnen erworbenen Geräts.

Weitere Funktionen

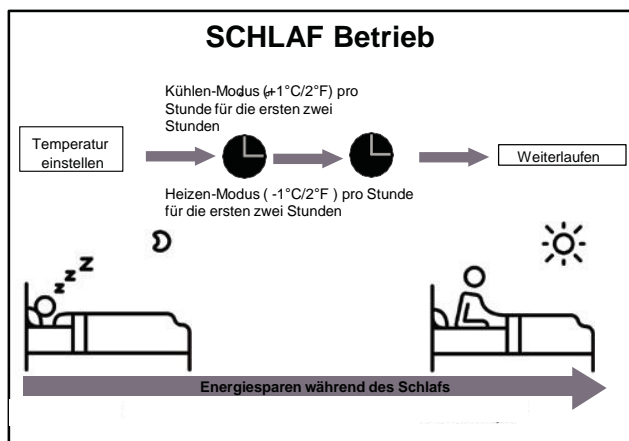
- **Auto-Neustart (einige Geräte)**
Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, startet das Gerät automatisch neu mit den vorherigen Einstellungen, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.
- **Anti-Schimmelbildung (einige Geräte)**
Wenn Sie das Gerät aus den Modi KÜHLEN, AUTO (KÜHLEN) oder TROCKEN abschalten, läuft die Klimaanlage mit sehr geringer Leistung weiter, um Kondenswasser zu trocknen und Schimmelbildung zu verhindern.
- **Drahtlose Steuerung (einige Geräte)**
Mit der drahtlosen Steuerung können Sie Ihre Klimaanlage über Ihr Mobiltelefon und eine WLAN Verbindung steuern.
Der Zugriff auf das USB-Gerät, der Austausch und die Wartung müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- **Positionsspeicher des Lufteinlassgitters (einige Geräte)**
Wenn Sie Ihr Gerät einschalten, wechselt das Lufteinlassgitter automatisch in die zuletzt genutzte Position.
- **Erkennung von Kältemittelverlust (einige Geräte)**
Das Innengerät zeigt automatisch "EC" oder "EL0C" an oder die LEDs blinken (modellabhängig), wenn es zu einem Verlust von Kältemittel kommt.

• Schlaf Betrieb

Die SLEEP-Funktion wird verwendet, um den Energieverbrauch zu senken, während Sie schlafen (und nicht die gleichen Temperatureinstellungen benötigen, um sich wohl zu fühlen). Diese Funktion kann nur über die Fernbedienung aktiviert werden. Der Schlafbetrieb ist im FAN- oder TROCKEN-Modus nicht verfügbar.

Drücken Sie die **SLEEP-Taste**, wenn Sie zu Bett gehen. Im KÜHLEN-Modus erhöht das Gerät die Temperatur nach 1 Stunde um 1°C (2°F) und nach einer weiteren Stunde um weitere 1°C (2°F). Im HEIZEN-Modus senkt das Gerät die Temperatur nach 1 Stunde um 1°C (2°F) und nach einer weiteren Stunde um weitere 1°C (2°F) ab.

Die Schlaffunktion wird nach 8 Stunden beendet und das System läuft auf der letzten Einstellung weiter.



• **Einstellung des Luftstromwinkels**

Einstellung des vertikalen Luftstromwinkels

Verwenden Sie bei eingeschaltetem Gerät die Taste **SWING/DIRECT** auf der Fernbedienung, um die Richtung (vertikaler Winkel) des Luftstroms einzustellen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Handbuch der Fernbedienung.

HINWEIS ZU DEN WINKELN des Lufterlassgitters

Wenn Sie den Modus **KÜHLEN** oder **TROCKEN** verwenden, positionieren Sie das Lufterlassgitter nicht über einen längeren Zeitraum hinweg in einem zu vertikalen Winkel. Dies kann dazu führen, dass sich Wasser an den Lamellen niederschlägt und auf den Boden oder die Möbel tropft.

Im **KÜHLEN**- oder **HEIZEN**-Modus kann ein zu kleiner Winkel des Lufterlassgitters die Leistung des Geräts aufgrund eines eingeschränkten Luftstroms verringern.

HINWEIS: Bitte stellen Sie die vertikale Lufterlassgitter bei der Prüfung der Heizleistung auf ihren maximalen Winkel ein, entsprechend den Anforderungen der geltenden Norm.

Einstellung des horizontalen Winkels des Luftstroms

Der horizontale Winkel des Luftstroms muss manuell eingestellt werden. Bewegen Sie die Deflektorstange manuell (siehe **Abb. B**) in die gewünschte Richtung und stellen die gewünschte Position ein.

Bei einigen Geräten kann der horizontale Winkel des Luftstroms über die Fernbedienung eingestellt werden, schlagen Sie bitte im Handbuch für die Fernbedienung nach.

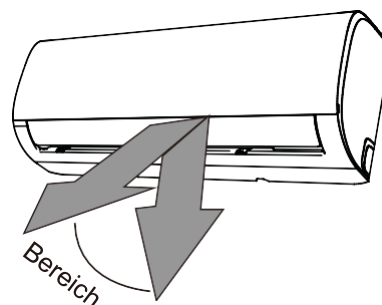
Manuelle Bedienung (ohne Fernbedienung)

! ACHTUNG

Der Taste ist nur für Testzwecke und für den Notbetrieb vorgesehen. Bitte verwenden Sie diese Funktion nur, wenn Sie die Fernbedienung verloren haben und es unbedingt notwendig ist. Um den regulären Betrieb wiederherzustellen, verwenden Sie die Fernbedienung, um das Gerät zu aktivieren. Das Gerät muss vor der manuellen Bedienung ausgeschaltet werden.

Um Ihr Gerät manuell zu bedienen:

1. Öffnen Sie die Frontblende des Innengeräts.
2. Lokalisieren Sie die **Taste MANUAL CONTROL** auf der rechten Seite des Geräts.
3. Drücken Sie die **Taste MANUAL CONTROL** einmalig, um den Modus **FORCED AUTO** zu aktivieren.
4. Drücken Sie die **Taste MANUAL CONTROL** erneut, um den Modus **FORCIERTE KÜHLUNG** zu aktivieren.
5. Drücken Sie die **Taste MANUAL CONTROL** ein drittes Mal, um das Gerät auszuschalten.
6. Schließen Sie die Frontblende.



HINWEIS: Bewegen Sie das Lufterlassgitter nicht von Hand. Dies führt dazu, dass sich die Rasterung verschiebt. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät aus, ziehen Sie einige Sekunden lang den Netzstecker und starten Sie das Gerät dann neu. Dadurch wird die Position des Lufterlassgitters zurückgesetzt.

Abb. A

! ACHTUNG

Fassen Sie nicht mit den Fingern in das Gebläse und die Luftansaugung des Geräts oder in deren Nähe. Der Hochgeschwindigkeitsventilator im Inneren des Geräts kann Verletzungen verursachen.

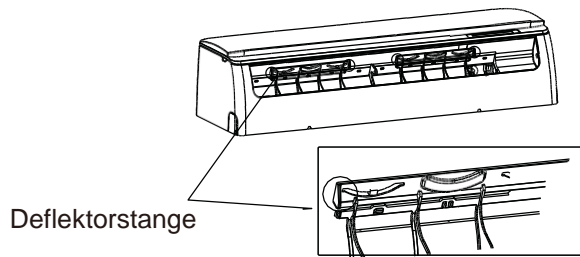
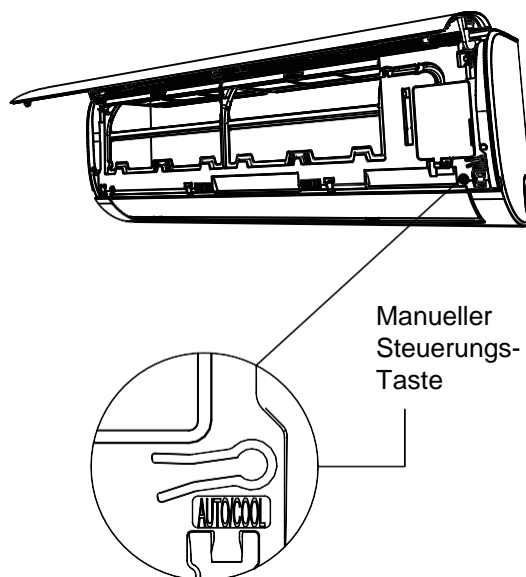


Abb. B



Pflege und Wartung

Reinigung des Innengeräts

VOR DER REINIGUNG ODER WARTUNG

SCHALTEN SIE IHRE KLIMAAANLAGE VOR DER REINIGUNG ODER WARTUNG IMMER AUS UND TRENNEN SIE SIE VON DER STROMVERSORGUNG.

ACHTUNG

Wischen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Wenn das Gerät besonders schmutzig ist, können Sie ein mit warmem Wasser angefeuchtetes Tuch verwenden, um es abzuwischen.

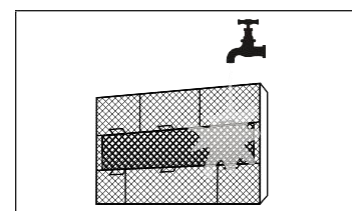
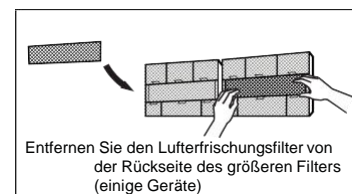
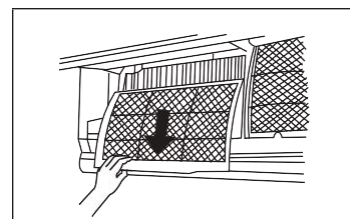
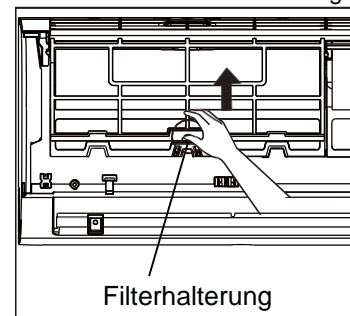
- Verwenden Sie **keine** Chemikalien oder chemisch behandelte Tücher zur Reinigung des Geräts
- Verwenden Sie **kein** Benzol oder Farbverdünner, Polierpulver oder andere Lösungsmittel zur Reinigung des Gerät. Die Kunststoffoberfläche kann dadurch reißen oder sich verformen.
- Verwenden Sie **kein** Wasser, das heißer als 40°C (104°F) ist, um die Frontplatte zu reinigen. Dies kann dazu führen, dass die Blende sich verformt oder entfärbt wird.

Reinigung des Luftfilters

Eine verunreinigte Klimaanlage kann die Kühleffizienz Ihres Geräts verringern und sich auch negativ auf Ihre Gesundheit auswirken. Achten Sie darauf, den Filter alle zwei Wochen zu reinigen.

1. Heben Sie die Frontblende des Innengeräts an.
2. Drücken Sie zunächst auf den Griff am Ende des Filters, um die Schnalle zu lösen, heben Sie ihn an und ziehen Sie ihn dann zu sich heran.
3. Ziehen Sie nun den Filter heraus.
4. Wenn Ihr Filter über einen kleinen Lufterfrischungsfilter verfügt, lösen Sie diesen vom größeren Filter. Reinigen Sie diesen Lufterfrischungsfilter mit einem Handstaubsauger.
5. Reinigen Sie den großen Luftfilter mit warmer Seifenlauge. Achten Sie darauf, ein mildes Reinigungsmittel zu verwenden.

6. Waschen Sie den Filter mit frischem Wasser ab, und schütteln Sie anschließend das überschüssige Wasser ab.
7. Lassen Sie ihn an einem kühlen, trockenen Ort trocknen und setzen Sie ihn nicht dem direkten Sonnenlicht aus.
8. Wenn er trocken ist, klemmen Sie den Lufterfrischungsfilter wieder auf den größeren Filter und schieben Sie ihn wieder in das Innengerät.
9. Schließen Sie die Frontblende des Innengeräts.



ACHTUNG

Berühren Sie den Lufterfrischungsfilter (Plasma) mindestens 10 Minuten lang nicht, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben.



ACHTUNG

- Schalten Sie das Gerät vor dem Filterwechsel oder der Reinigung aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- Berühren Sie beim Entfernen des Filters keine Metallteile im Gerät. Sie können sich an den scharfen Metallkanten schneiden.
- Verwenden Sie kein Wasser, um das Innere des Innengeräts zu reinigen. Dies kann die Isolierung zerstören und einen Stromschlag verursachen.
- Setzen Sie den Filter beim Trocknen nicht dem direkten Sonnenlicht aus. Dadurch kann der Filter schrumpfen.

Luftfilter-Erinnerungen (optional)

Erinnerung an die Luftfilterreinigung

Nach 240 Betriebsstunden leuchtet im Anzeigefenster des Innengeräts "CL" auf. Dies ist eine Erinnerung daran, Ihren Filter zu reinigen. Nach 15 Sekunden kehrt das Gerät zur vorherigen Anzeige zurück.

Um die Erinnerung zurückzusetzen, drücken Sie die **LED-Taste**

auf Ihrer Fernbedienung 4 Mal, oder drücken Sie die **MANUAL CONTROL-Taste** 3 Mal. Wenn Sie die Erinnerung nicht zurücksetzen, blinkt die Anzeige "CL" beim Neustart des Geräts erneut.

Erinnerung an den Austausch des Luftfilters

Nach 2.880 Betriebsstunden leuchtet im Anzeigefenster des Innengeräts "nF" auf. Dies ist eine Erinnerung daran, den Filter zu wechseln. Nach 15 Sekunden kehrt das Gerät zur vorherigen Anzeige zurück.

Um die Erinnerung zurückzusetzen, drücken Sie die **LED-Taste**

auf Ihrer Fernbedienung 4 Mal, oder drücken Sie die **MANUAL CONTROL-Taste** 3 Mal. Wenn Sie die Erinnerung nicht zurücksetzen, blinkt die Anzeige "nF" beim Neustart des Geräts erneut.



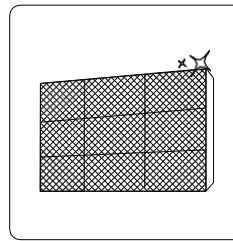
ACHTUNG

- Jegliche Wartung und Reinigung des Außengeräts sollte von einem autorisierten Händler oder einem lizenzierten Serviceanbieter durchgeführt werden.
- Alle Reparaturen am Gerät sollten von einem autorisierten Händler oder einem lizenzierten Serviceanbieter durchgeführt werden.

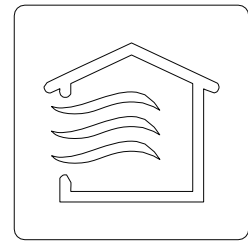
Wartung -

Im Falle einer längeren Nutzungspause

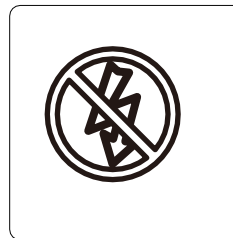
Wenn Sie vorhaben, Ihre Klimaanlage über einen längeren Zeitraum nicht zu benutzen, gehen Sie wie folgt vor:



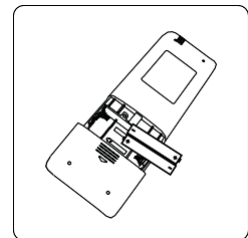
Alle Filter reinigen



Schalten Sie die VENTILATOR-Funktion ein, bis das Gerät vollständig getrocknet ist



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker

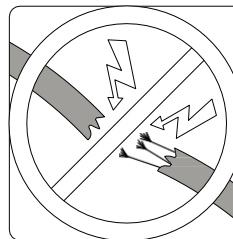


Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung

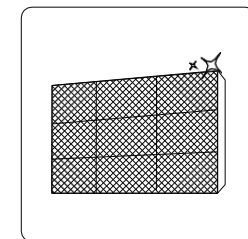
Wartung -

Inspektion vor Beginn der Saison

Führen Sie nach längerem Nichtgebrauch oder vor anstehendem häufigem Gebrauch folgende Maßnahmen durch:



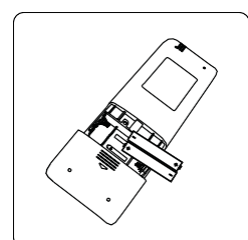
Auf beschädigte Drähte prüfen



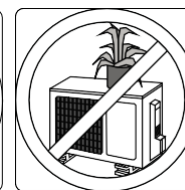
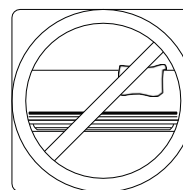
Alle Filter reinigen



Auf undichte Stellen prüfen



Tauschen Sie die Batterien aus



Vergewissern Sie sich, dass alle Luftein- und -auslässe nicht blockiert sind.

Fehlerbehebung



SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Wenn IRGENDNEINE der folgenden Umstände eintritt, schalten Sie Ihr Gerät sofort aus!

- Das Netzkabel ist beschädigt oder ungewöhnlich warm
- Sie riechen einen Brandgeruch
- Das Gerät macht laute oder abnormale Geräusche
- Eine Sicherung brennt durch oder der Schutzschalter löst häufig aus
- Wasser oder andere Gegenstände fallen in das Gerät oder aus dem Gerät heraus

VERSUCHEN SIE NICHT, DIESE SELBST ZU REPARIEREN! WENDEN SIE SICH SOFORT AN EINEN AUTORISIERTEN SERVICEANBIETER!

Verbreitete Problemstellungen

Die folgenden Probleme stellen keine Fehlfunktion dar und erfordern in den meisten Fällen keine Reparatur.

Problem	Mögliche Ursachen
Gerät schaltet sich beim Drücken der Taste ON/OFF nicht ein	Das Gerät verfügt über eine 3-Minuten-Schutzfunktion, die eine Überlastung des Geräts verhindert. Das Gerät kann nach dem Ausschalten drei Minuten lang nicht wieder neu gestartet werden.
Das Gerät wechselt vom Modus KÜHLEN/HEIZEN in den Modus VENTILATOR	Das Gerät kann seine Einstellung ändern, um zu verhindern, dass sich Frost auf dem Gerät bildet. Sobald die Temperatur steigt, startet das Gerät wieder im zuvor gewählten Modus. Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, schaltet das Gerät den Kompressor ab. Das Gerät arbeitet weiter, sobald die Temperatur wieder abweicht.
Weißer Nebel kommt aus dem Innengerät	In feuchten Regionen kann ein großer Temperaturunterschied zwischen der Raumluft und der klimatisierten Luft weißen Nebel verursachen.
Sowohl das Innen- als auch das Außengerät geben weißen Nebel ab	Wenn das Gerät nach dem Abtauen im HEIZEN-Modus neu startet, kann aufgrund der beim Abtauen entstehenden Feuchtigkeit weißer Nebel austreten.
Das Innengerät macht Geräusche	Ein Rauschen kann auftreten, wenn die Position des Lufteinlassgitters zurückgesetzt wird. Nach dem Betrieb des Geräts im HEIZEN-Modus kann aufgrund der Ausdehnung und des Zusammenziehens der Kunststoffteile des Geräts ein Quietschgeräusch auftreten.
Sowohl das Innengerät als auch das Außengerät machen Geräusche	Leises Zischgeräusch während des Betriebs: Dies ist normal und wird durch Kältemittelgas verursacht, das sowohl durch das Innen- als auch das Außengerät fließt. Leises Zischen, wenn das System startet, gerade aufgehört hat zu laufen oder abgetaut wird: Dieses Geräusch ist normal und wird durch das Anhalten oder die Richtungsänderung des Kältemittelgases verursacht. Quietschendes Geräusch: Die normale Ausdehnung und das Zusammenziehen von Kunststoff- und Metallteilen aufgrund von Temperaturschwankungen während des Betriebs kann Quietschgeräusche verursachen.

Problem	Mögliche Ursachen
Das Außengerät macht Geräusche	Je nach Betriebsmodus gibt das Gerät unterschiedliche Geräusche von sich.
Staub wird entweder aus dem Innen- oder Außengerät ausgestoßen	Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, kann sich Staub ansammeln, der beim Einschalten des Geräts freigesetzt wird. Dies kann durch Abdecken des Geräts bei längerer Nichtbenutzung verringert werden.
Das Gerät verbreitet einen unangenehmen Geruch	Das Gerät kann Gerüche aus der Umgebung (z. B. Möbel, Kochen, Zigaretten usw.) übernehmen, die während des Betriebs ausgestoßen werden.
	Die Filter des Geräts sind verschimmelt und sollten gereinigt werden.
Der Ventilator des Außengeräts funktioniert nicht	Während des Betriebs wird die Drehzahl des Ventilators so gesteuert, dass der Betrieb des Produkts optimiert wird.
Der Betrieb ist unregelmäßig, unvorhersehbar, oder das Gerät reagiert nicht	Störungen durch Mobilfunktürme und Fernverstärker können zu Fehlfunktionen des Geräts führen. Versuchen Sie in diesem Fall Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Trennen Sie die Stromversorgung und schließen Sie sie dann wieder an. • Drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung, um den Betrieb neu zu starten.

HINWEIS: Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum. Geben Sie eine detaillierte Beschreibung der Fehlfunktion des Geräts sowie die Modellnummer an.

Fehlerbehebung

Wenn Probleme auftreten, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie sich an eine Reparaturfirma wenden.




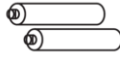







Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Schlechte Kühlleistung	Die Temperatureinstellung kann höher sein als die Raumtemperatur	Senken Sie die Temperatureinstellung
	Der Wärmetauscher am Innen- oder Außengerät ist verschmutzt	Reinigen Sie den betroffenen Wärmetauscher
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Entfernen Sie den Filter und reinigen Sie ihn gemäß der Anleitung
	Der Lufteinlass oder -auslass eines der beiden Geräte ist blockiert	Schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie das Hindernis und schalten Sie es wieder ein
	Türen und Fenster sind offen	Achten Sie darauf, dass alle Türen und Fenster während der Betriebs geschlossen sind
	Übermäßige Hitze wird durch Sonnenlicht erzeugt	Schließen Sie Fenster und Vorhänge bei großer Hitze oder starker Sonneneinstrahlung
	Zu viele Wärmequellen im Raum (Menschen, Computer, Elektronik usw.)	Reduzieren Sie die Anzahl der Wärmequellen
	Kältemittelmangel aufgrund von Undichtigkeiten oder Langzeitbetrieb	Prüfen Sie auf undichte Stellen, erneuern Sie ggf. Dichtungen und füllen Sie Kältemittel nach
SILENCE-Funktion ist aktiviert (optionale Funktion)	Die SILENCE-Funktion kann die Leistung des Produkts durch Verringerung der Betriebsfrequenz verringern. Schalten Sie die Funktion SILENCE aus.	

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall	Warten Sie auf die Wiederherstellung der Stromversorgung
	Der Strom ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Strom ein
	Die Sicherung ist durchgebrannt	Ersetzen Sie die Sicherung
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer	Tauschen Sie die Batterien aus
	Der 3-Minuten-Schutz des Geräts wurde aktiviert	Warten Sie nach dem Neustart des Geräts drei Minuten
	Timer ist aktiviert	Timer ausschalten
Das Gerät startet und stoppt häufig	Es ist zu viel oder zu wenig Kältemittel im System	Prüfen Sie auf undichte Stellen und füllen Sie das System mit Kältemittel auf.
	Nicht komprimierbares Gas oder Feuchtigkeit ist in das System eingedrungen.	Entleeren Sie das System und füllen Sie es mit Kältemittel auf
	Der Kompressor ist kaputt	Ersetzen Sie den Kompressor
	Die Spannung ist zu hoch oder zu niedrig	Installieren Sie einen Druckregler, um die Spannung zu regeln
Schlechte Heizleistung	Die Außentemperatur ist extrem niedrig	Benutzen Sie eine Zusatzheizung
	Kalte Luft dringt durch Türen und Fenster ein	Achten Sie darauf, dass alle Türen und Fenster während der Betriebs geschlossen sind
	Kältemittelmangel aufgrund von Undichtigkeiten oder Langzeitbetrieb	Prüfen Sie auf undichte Stellen, erneuern Sie ggf. Dichtungen und füllen Sie Kältemittel nach
Anzeigelampen blinken durchgehend	Das Gerät kann den Betrieb einstellen oder sicher weiterlaufen. Wenn die Anzeigelampen weiterhin blinken oder Fehlercodes erscheinen, warten Sie etwa 10 Minuten. Das Problem kann sich von selbst lösen. Ist dies nicht der Fall, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und schließen Sie sie dann wieder an. Schalten Sie das Gerät ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.	
Der Fehlercode erscheint im Fenster des Innengeräts und beginnt mit den folgenden Buchstaben:		
<ul style="list-style-type: none"> • E(x), P(x), F(x) • EH(xx), EL(xx), EC(xx) • PH(xx), PL(xx), PC(xx) 		

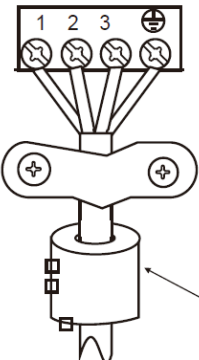
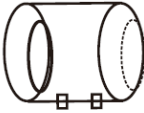
HINWEIS: Wenn das Problem nach Durchführung der oben genannten Prüfungen und Diagnosen weiterhin besteht, schalten Sie das Gerät sofort aus und wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.

Zubehör

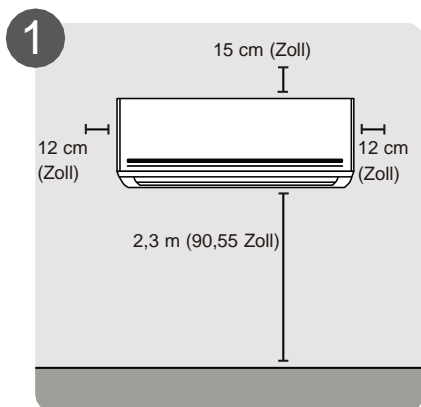
Die Klimaanlage wird mit dem folgenden Zubehör geliefert. Verwenden Sie für die Installation der Klimaanlage alle mitgelieferten Bauteile und Zubehörteile. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, Stromschlägen und Bränden oder zum Ausfall des Geräts führen. Die Artikel sind nicht im Lieferumfang der Klimaanlage enthalten und müssen separat erworben werden.

Bezeichnung des Zubehörs	Q'ty(pc)	Form	Bezeichnung des Zubehörs	Q'ty(pc)	Form
Handbuch	2-3		Fernbedienung	1	
Ablaufbogen (für Kühl- und Heizmodelle)	1		Batterie	2	
Dichtung (für Kühl- und Heizmodelle)	1		Halterung für die Fernbedienung (optional)	1	
Montageplatte	1		Befestigungsschraube für Fernbedienungshalter (optional)	2	
Verankerung	5-8 (je nach Modell)		Kleiner Filter (Muss von einem autorisierten Techniker bei der Installation der Maschine auf der Rückseite des Hauptluftfilters angebracht werden)	1-2 (je nach Modell)	
Befestigungsschraube der Montageplatte	5-8 (je nach Modell)				

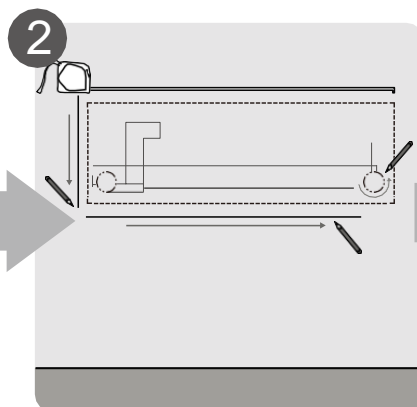
Zubehör

Bezeichnung	Form	Anzahl (St.)	
Montage der Verbindungsleitung	Flüssige Seite	Φ 6.35(1/4 Zoll)	Die Teile müssen Sie separat erwerben. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach der richtigen Rohrgröße des von Ihnen erworbenen Geräts.
		Φ 9.52(3/8 Zoll)	
	Gasseite	Φ 9.52(3/8 Zoll)	
		Φ 12,7(1/2 Zoll)	
		Φ 16(5/8 Zoll)	
	Φ 19(3/4 Zoll)		
Magnetischer Ring und Gurt (falls mitgeliefert, beziehen Sie sich bitte auf den Schaltplan, um ihn am Verbindungskabel zu installieren).	  <p>Führen Sie den Gurt durch das Loch des Magnetings, um ihn am Kabel zu befestigen</p>	Variiert je nach Modell	

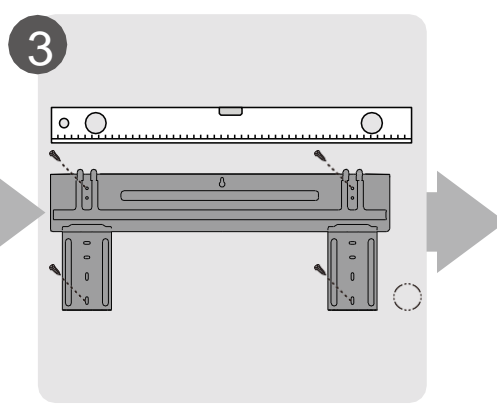
Installationsübersicht - Innengerät



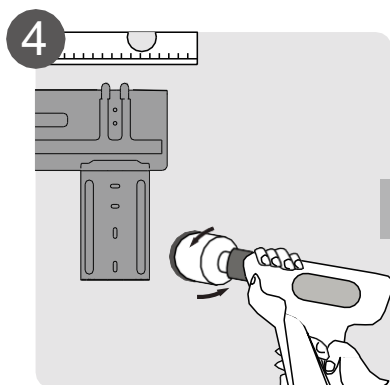
1 Installationsort auswählen



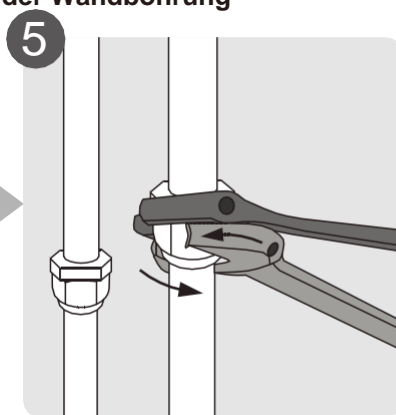
2 Bestimmen Sie die Position der Wandbohrung



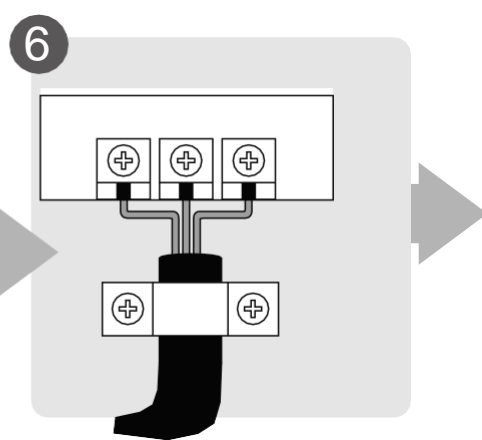
3 Montageplatte anbringen



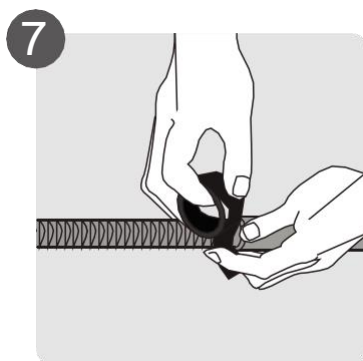
4 Wandloch bohren



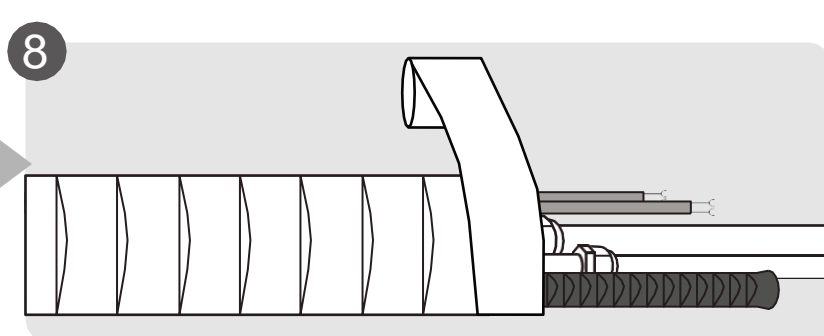
5 Verrohrung anschließen



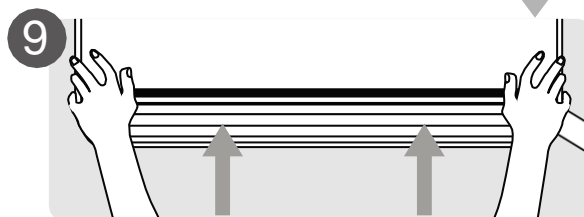
6 Verdrahtung anschließen
(gilt nicht für einige Standorte in Nordamerika)



7 Ablaufschlauch vorbereiten



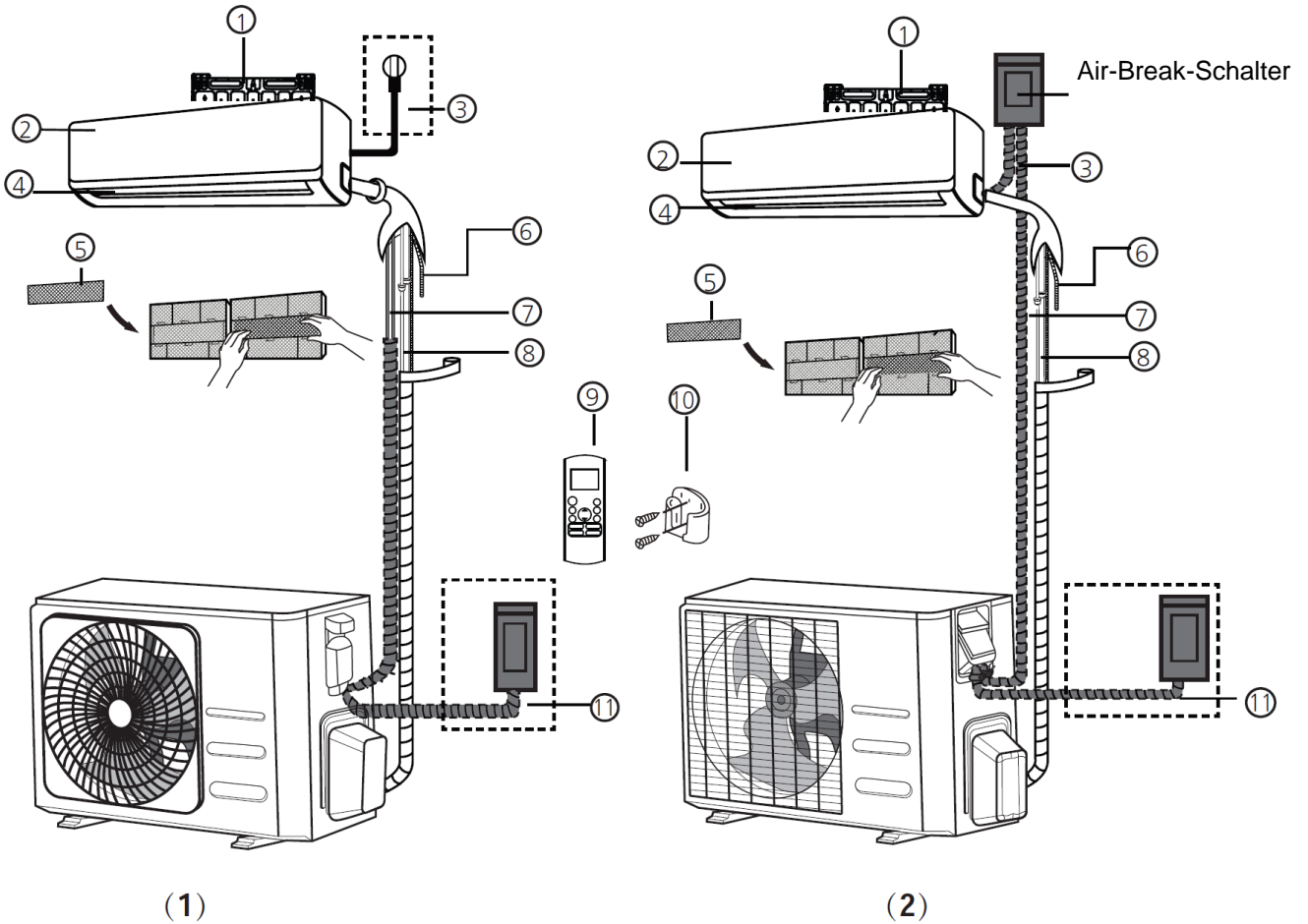
8 Rohrleitungen und Kabel umwickeln
(gilt nicht für einige Standorte in Nordamerika)



9 Innengerät montieren

Geräte Bauteile

HINWEIS: Die Installation muss gemäß den Anforderungen der lokalen und nationalen Normen durchgeführt werden. Die Installation kann in verschiedenen Regionen leicht unterschiedlich sein.



- | | | |
|-----------------------------|--|---|
| ① Wandmontageplatte | ⑤ Funktionsfilter (auf der Rückseite des Hauptfilters - einige Geräte) | ⑨ Fernbedienung |
| ② Frontblende | ⑥ Ablaufschlauch | ⑩ Halterung für die Fernbedienung (einige Geräte) |
| ③ Netzkabel (einige Geräte) | ⑦ Signalkabel | ⑪ Netzkabel für Außengerät (einige Geräte) |
| ④ Lufteinlassgitter | ⑧ Kältemittel-Rohrleitungen | |

HINWEIS ZU DEN ABBILDUNGEN

Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen der Veranschaulichung. Die tatsächliche Form Ihres Innengeräts kann leicht abweichen. Die tatsächliche Form ist maßgebend.

Installation des Innengeräts

Installationsanleitung - Innengerät

VOR DER INSTALLATION

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Innengeräts auf dem Typenschild auf dem Produktkarton, dass die Modellnummer des Innengeräts mit der Modellnummer des Außengeräts übereinstimmt.

Schritt 1: Installationsort wählen Wählen Sie vor der Installation des Innengeräts einen geeigneten Standort. Im Folgenden finden Sie Richtlinien, die Ihnen bei der Auswahl eines geeigneten Standorts für das Gerät helfen sollen.

Die korrekten Installationsorte entsprechen den folgenden Kriterien:

Gute Luftzirkulation

- Problemlose Ableitung des Wassers
- Die vom Gerät ausgehenden Geräusche stören andere Menschen nicht
- Sicher und solide - der Aufstellungsort wird nicht wackeln
- Stark genug, um das Gewicht des Geräts zu tragen
- Ein Standort, der mindestens einen Meter von allen anderen elektrischen Geräten (z. B. Fernseher, Radio, Computer) entfernt ist

Installieren Sie das Gerät NICHT an den folgenden Orten:

- In der Nähe von Wärmequellen, Dampf oder brennbaren Gasen
- In der Nähe von brennbaren Gegenständen wie Vorhängen oder Kleidung
- in der Nähe von Hindernissen, die die Luftzirkulation behindern könnten
- In der Nähe der Türöffnung
- An einem Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist

HINWEIS ZUM WANDLOCH:

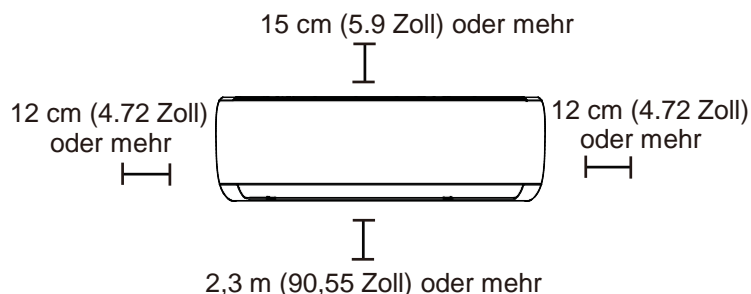
Wenn keine festen Kältemittelleitungen vorhanden sind:

Achten Sie bei der Wahl des Standorts darauf, dass Sie ausreichend Platz für ein Wandloch (siehe Schritt

Wandloch für Verbindungsleitungen bohren) für das Signalkabel und die Kältemittelleitungen, welche das Innen- und Außengerät verbinden, lassen.

Standardmäßig werden alle Leitungen auf der rechten Seite des Innengeräts verlegt (mit Blick auf das Gerät). Das Gerät kann jedoch sowohl nach links als auch nach rechts verrohrt werden.

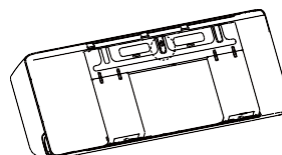
Beachten Sie das folgende Diagramm, um den richtigen Abstand zu Wänden und Decke zu gewährleisten:



Schritt 2: Montageplatte an der Wand befestigen

Die Montageplatte ist die Vorrichtung, auf der Sie das Innengerät montieren werden.

- Nehmen Sie die Montageplatte von der Rückseite des Innengeräts ab.



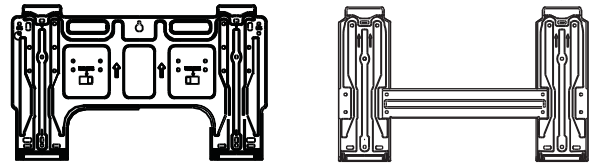
- Befestigen Sie die Montageplatte an der Wand mit den mitgelieferten Schrauben. Stellen Sie sicher, dass die Montageplatte flach an der Wand anliegt.

HINWEIS FÜR BETON- ODER ZIEGELWÄNDE:

Wenn die Wand aus Ziegeln, Beton oder einem ähnlichen Material besteht, bohren Sie Löcher mit einem Durchmesser von 5 mm (0.2in-Durchmesser) in die Wand und setzen Sie die mitgelieferten Hülsen-Anker ein. Befestigen Sie dann die Montageplatte an der Wand, indem Sie die Schrauben direkt in die Bolzen-Anker eindrehen.

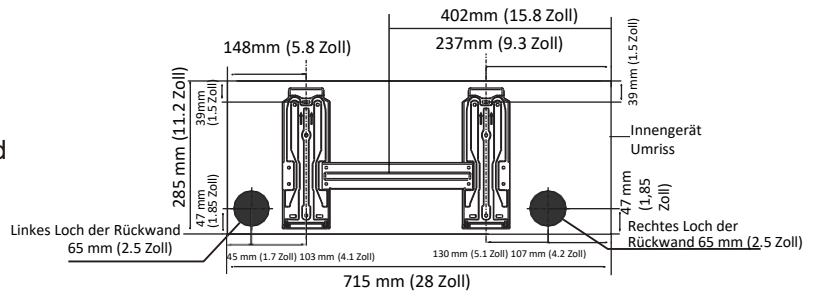
Schritt 3: Wandloch für Anschlussleitung bohren

- Bestimmen Sie die Position des Wandlochs anhand der Position der Montageplatte. Orientieren Sie sich an den **Abmessungen der Montageplatte**.
- Bohren Sie mit einem 65 mm (2,5 Zoll) oder 90 mm (3,54 Zoll) (je nach Modell) Kernbohrer ein Loch in die Wand. Achten Sie darauf, dass das Loch in einem leichten Winkel nach unten gebohrt wird, so dass das Ende des Lochs im Außenbereich etwa 5 bis 7 mm tiefer liegt als das Ende im Innenbereich (0,2-0,275 Zoll). Dadurch wird ein ordnungsgemäßer Wasserabfluss gewährleistet.
- Platzieren Sie die Manschette zum Schutz der Wand im Loch. Damit werden die Ränder des Lochs geschützt, und es lässt sich besser abdichten, wenn Sie mit der Installation fertig sind.

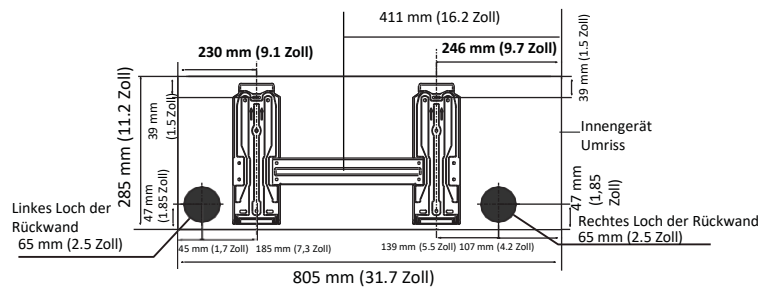


Typ A

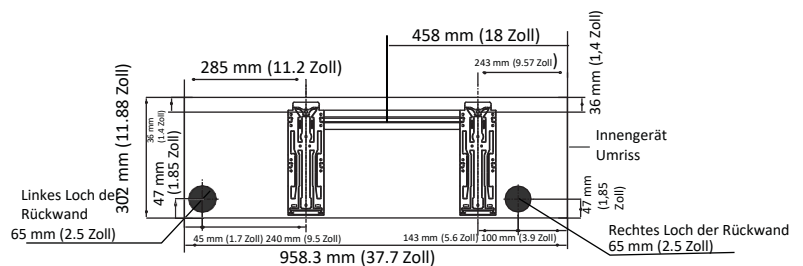
Typ B



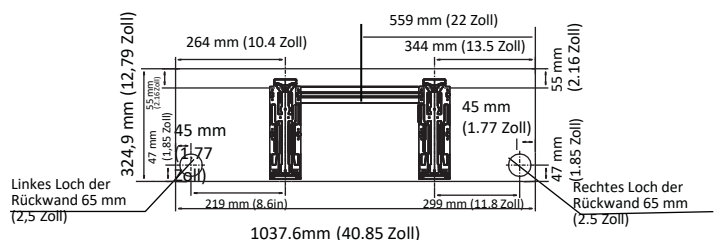
Modell A



Modell B



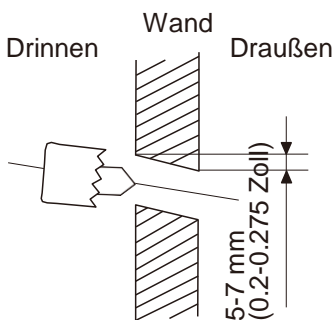
Modell C



Modell D

! ACHTUNG

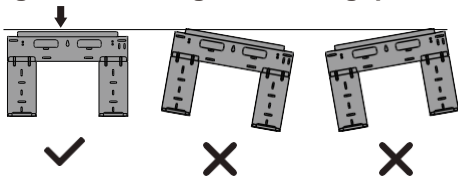
Achten Sie beim Bohren des Wandlochs darauf, dass Sie Kabel, Rohrleitungen und andere empfindliche Komponenten vermeiden.



ABMESSUNGEN DER MONTAGEPLATTE

Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Montageplatten. Die Form der Montageplatte kann aufgrund der unterschiedlichen Anpassungsanforderungen leicht unterschiedlich sein. Die Einbaumaße sind jedoch für die identische Größe der Innengeräte unverändert. Siehe zum Beispiel Typ A und Typ B:

Richtige Ausrichtung der Montageplatte

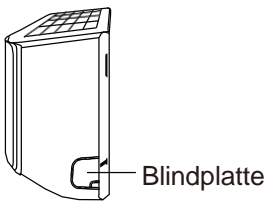


HINWEIS: Wenn das gasseitige Anschlussrohr Φ 16 mm (5/8 Zoll) oder mehr beträgt, sollte das Wandloch 90 mm (3.54 Zoll) betragen.

Schritt 4: Kältemittelleitungen vorbereiten

Die Kältemittelleitungen befinden sich in einer Isolierhülle, die an der Rückseite des Geräts angebracht ist. Bevor Sie die Rohrleitungen durch das Loch in der Wand führen, müssen Sie sie vorbereiten.

1. Wählen Sie anhand der Position des Wandlochs im Verhältnis zur Montageplatte die Seite aus, an der die Rohrleitungen aus dem Gerät austreten werden.
2. Befindet sich die Wandöffnung hinter dem Gerät, lassen Sie die Blindplatte an ihrem Platz. Befindet sich die Wandöffnung an der Seite des Innengeräts, entfernen Sie die Blindplatte an dieser Seite des Geräts. Dadurch entsteht ein Schlitz, durch den die Rohrleitungen geführt werden können. Verwenden Sie eine Spitzzange, wenn sich die Kunststoffplatte zu schwer von Hand entfernen lässt.

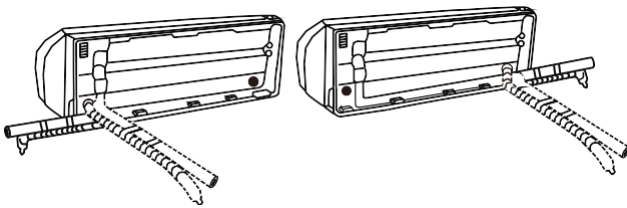


3. Wenn die Anschlussleitung bereits in die Wand eingelassen ist, fahren Sie direkt mit dem **Schritt Ablaufschlauch anschließen fort**. Wenn keine eingebetteten Rohrleitungen vorhanden sind, schließen Sie die **Kältemittelleitungen** des Innengeräts an die Verbindungsleitungen an, die das Innen- und das Außengerät verbinden werden.

Detaillierte Anweisungen finden Sie im Abschnitt Kältemittelleitungsanschluss in diesem Handbuch.

HINWEIS ZUM ROHRLEITUNGSWINKEL

Die Kältemittelleitungen können aus vier verschiedenen Winkeln aus dem Innengerät austreten: linke Seite, rechte Seite, linke Rückseite, rechte Rückseite.



ACHTUNG

Seien Sie äußerst vorsichtig, dass Sie die Rohre nicht verbeulen oder beschädigen, wenn Sie sie vom Gerät abwinkeln. Jede Beule in den Rohrleitungen beeinträchtigt die Leistung des Geräts.

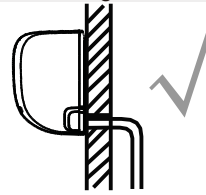
Schritt 5: Ablaufschlauch anschließen

Standardmäßig ist der Ablaufschlauch an der linken Seite des Geräts angebracht (wenn Sie auf die Rückseite des Geräts blicken). Sie kann aber auch auf der rechten Seite angebracht werden. Um eine ordnungsgemäße Wasserableitung zu gewährleisten, befestigen Sie den Ablaufschlauch auf der gleichen Seite, auf der die Kältemittelleitungen das Gerät verlassen. Befestigen Sie die Ablaufschlauchverlängerung (separat erhältlich) am Ende des Ablaufschlauchs.

- Umwickeln Sie die Anschlussstelle fest mit Teflonband, um eine gute Abdichtung zu gewährleisten und Lecks zu vermeiden.
- Umwickeln Sie den Teil des Abflussschlauchs, der im Haus verbleibt, mit einer Schaumstoffisolierung, um Kondensation zu vermeiden.
- Entfernen Sie den Luftfilter und gießen Sie eine kleine Menge Wasser in die Auffangwanne, um sicherzustellen, dass das Wasser reibungslos aus dem Gerät fließt.

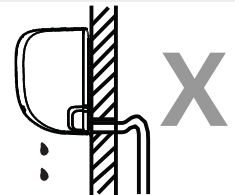
HINWEIS ZUR PLATZIERUNG DES ABLAUFSCHLAUCHS

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Ablaufschlauch gemäß den folgenden Abbildungen anordnen.



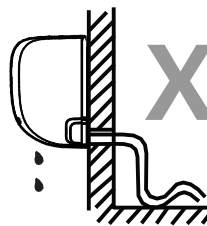
RICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder verbeult ist, um einen einwandfreien Abfluss zu gewährleisten.



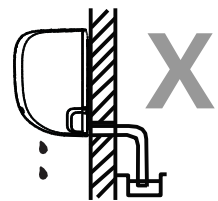
FALSCH

Knicke im Ablaufschlauch führen zu Wasseransammlungen.



FALSCH

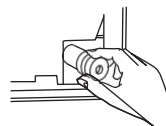
Knicke im Ablaufschlauch führen zu Wasseransammlungen.



FALSCH

Legen Sie das Ende des Ablaufschlauchs nicht in Wasser oder in Behälter, in denen sich Wasser sammelt. Dadurch wird eine ordnungsgemäße Entwässerung verhindert.

VERSCHLIESSEN SIE DAS UNBENUTZTE ABFLUSSLOCH



Um unerwünschte Wasserlecks zu vermeiden, müssen Sie das nicht verwendete Abflussloch mit dem mitgelieferten Gummistöpsel verschließen.



LESEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRISCHEN ARBEITEN DIE FOLGENDEN VORSCHRIFTEN

1. Die gesamte Verdrahtung muss den örtlichen und nationalen Elektrovorschriften und -bestimmungen entsprechen und von einem zugelassenen Elektriker installiert werden.
2. Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan vorgenommen werden, der sich auf den Schalttafeln der Innen- und Außengeräte befindet.
3. Wenn ein ernsthaftes Sicherheitsproblem mit der Stromversorgung besteht, stellen Sie die Arbeit sofort ein. Erklären Sie dem Kunden die Gründe dafür und weigern Sie sich, das Gerät zu installieren, bis das Sicherheitsproblem ordnungsgemäß gelöst ist.
4. Die Netzspannung sollte zwischen 90 und 110 % der Nennspannung liegen. Eine unzureichende Stromversorgung kann zu Fehlfunktionen, Stromschlägen oder Bränden führen.
5. Wenn die Stromversorgung über eine feste Verdrahtung erfolgt, sollten ein Überspannungsschutz und ein Hauptschalter installiert werden.
6. Beim Anschluss an eine feste Verdrahtung muss ein Schalter oder Schutzschalter, der alle Pole trennt und einen Kontaktabstand von mindestens 3 mm (1/8 Zoll) aufweist, in die feste Verdrahtung integriert werden. Der Installateur muss einen zugelassenen Schutzschalter oder Schalter verwenden.
7. Schließen Sie das Gerät nur an eine einzelne Steckdose des Stromkreises an. Schließen Sie kein anderes Gerät an diese Steckdose an.
8. Stellen Sie sicher, dass die Klimaanlage ordnungsgemäß geerdet ist.
9. Jedes Kabel muss fest angeschlossen sein. Eine lockere Verdrahtung kann zu einer Überhitzung der Klemme führen, was eine Fehlfunktion des Produkts und einen Brand zur Folge haben kann.
10. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht die Kältemittelleitungen, den Kompressor oder andere bewegliche Teile im Gerät berühren oder daran anliegen.
11. Wenn das Gerät über eine elektrische Zusatzheizung verfügt, muss diese mindestens 1 Meter (40 Zoll) von brennbaren Materialien entfernt installiert werden.
12. Um einen Stromschlag zu vermeiden, berühren Sie niemals die elektrischen Komponenten, kurz nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde. Warten Sie nach dem Ausschalten des Geräts immer mindestens 10 Minuten, bevor Sie die elektrischen Komponenten berühren.



WARNUNG

SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRO- ODER VERDRÄHTUNGSARBEITEN DIE HAUPTSTROMVERSORGUNG DES SYSTEMS AUS.

Schritt 6: Signal- und Netzkabel anschließen

Das Signalkabel gewährleistet die Kommunikation zwischen den Innen- und Außengeräten. Sie müssen zunächst die richtige Kabelgröße auswählen, bevor Sie das Kabel für den Anschluss vorbereiten.

Kabel-Typen

- **Netzkabel für das Innengerät** (falls zutreffend): H05VV-F oder H05V2V2-F
- **Netzkabel für den Außenbereich**: H07RN-F oder H05RN-F
- **Signalkabel**: H07RN-F

HINWEIS: In Nordamerika wählen Sie den Kabeltyp gemäß den örtlichen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Mindestquerschnittsfläche von Strom- und Signalkabeln (als Referenz) (gilt nicht für Nordamerika)

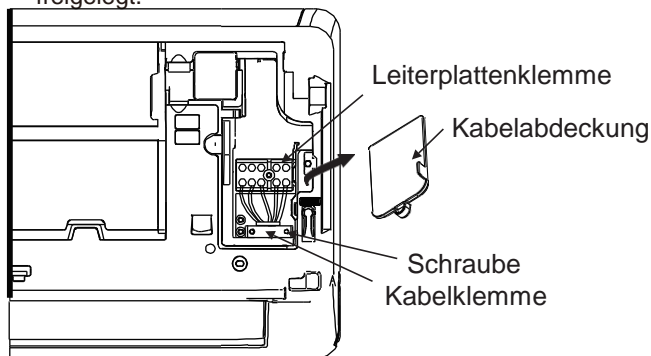
Nennstrom des Geräts (A)	Nennquerschnittsfläche (mm ²)
> 3 und ≤ 6	0.75
> 6 und ≤ 10	1
> 10 und ≤ 16	1.5
> 16 und ≤ 25	2.5
> 25 und ≤ 32	4
> 32 und ≤ 40	6

WÄHLEN SIE DIE RICHTIGE KABELGRÖSSE

Die Größe des Stromversorgungskabels, des Signalkabels, der Sicherung und des Schalters wird durch den maximalen Strom des Geräts bestimmt. Die maximale Stromstärke ist auf dem Typenschild an der Seitenwand des Geräts angegeben. Anhand dieses Typenschilds können Sie das richtige Kabel, die richtige Sicherung oder den richtigen Schalter auswählen.

HINWEIS: In Nordamerika wählen Sie bitte die richtige Kabelgröße entsprechend der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Mindeststrombelastbarkeit des Stromkreises.

1. Öffnen Sie die Frontblende des Innengeräts.
2. Öffnen Sie mit einem Schraubendreher die Kabelkastenabdeckung auf der rechten Seite des Geräts. Dadurch wird die Leiterplattenklemme freigelegt.



! WARNUNG

ALLE VERDRAHTUNGEN MÜSSEN IN STRIKTER ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM SCHALTPLAN AUF DER RÜCKSEITE DER FRONTBLENDE DES INNENGERÄTS DURCHFÜHRT WERDEN.

3. Schrauben Sie die Kabelklemme unter der Leiterplattenklemme ab und legen Sie sie zur Seite.
4. Entfernen Sie die Kunststoffabdeckung auf der linken unteren Rückseite des Geräts.
5. Führen Sie das Signalkabel durch diesen Schlitz, und zwar von der Rückseite des Geräts zur Vorderseite.
6. Schließen Sie die Kabel gemäß dem Schaltplan des Innengeräts an der Vorderseite des Geräts an, verbinden Sie die Gabelkabelschuhe und schrauben Sie jedes Kabel fest an die entsprechende Klemme.

! ACHTUNG

VERWECHSELN SIE NICHT STROMFÜHRENDE UND STROMLOSE LEITUNGEN

Dies ist gefährlich und kann zu Fehlfunktionen des Klimaanlage führen.

7. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Verbindungen sicher sind, befestigen Sie das Signalkabel mit der Kabelklemme am Gerät. Schrauben Sie die Kabelklemme fest an.
8. Bringen Sie die Kabelabdeckung auf der Vorderseite des Geräts und die Kunststoffabdeckung auf der Rückseite wieder an.



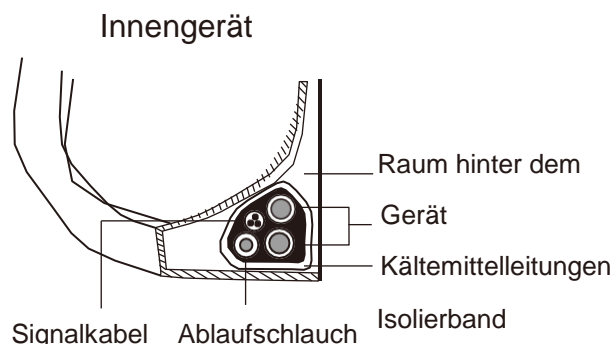
HINWEIS ZUR VERDRAHTUNG

DIE VERDRAHTUNG KANN SICH JE NACH GERÄT UND REGION LEICHT UNTERSCHIEDEN.

Schritt 7: Ummanteln von Rohrleitungen und Kabeln

Bevor Sie die Rohrleitungen, den Abflussschlauch und das Signalkabel durch das Wandloch führen, müssen Sie sie bündeln, um Platz zu sparen, sie zu schützen und zu isolieren (gilt nicht für Nordamerika).

1. Bündeln Sie den Ablaufschlauch, die Kältemittelleitungen und das Signalkabel wie unten dargestellt:



DER ABLAUFSCHLAUCH MUSS UNTEN LIEGEN

Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch am unteren Ende des Bündels befindet. Wenn Sie den Abflussschlauch am oberen Ende des Bündels anbringen, kann die Auffangwanne überlaufen, was zu einem Brand oder Wasserschäden führen kann.

VERFLECHTEN SIE DAS SIGNALKABEL NICHT MIT ANDEREN DRÄHTEN

Beim Bündeln dieser Teile darf das Signalkabel nicht mit anderen Kabeln verschlungen oder gekreuzt werden.

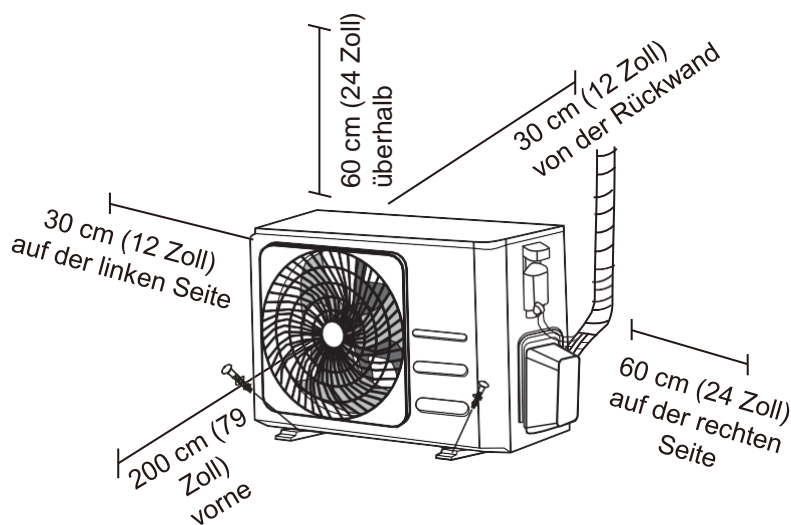
2. Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit Vinylklebeband an der Unterseite der Kältemittelleitungen.
3. Wickeln Sie das Signalkabel, die Kältemittelleitungen und den Ablassschlauch mit Isolierband fest zusammen. Vergewissern Sie sich, dass alle Artikel gebündelt sind.

UMWICKELN SIE DIE ENDEN DER ROHRLEITUNGEN NICHT

Beim Umwickeln des Bündels lassen Sie die Enden der Rohrleitungen frei. Sie müssen am Ende der Installation zugänglich sein, um auf undichte Stellen zu prüfen (siehe **Elektrische Prüfungen** und **Dichtheitsprüfungen** in diesem Handbuch).

Installation des Außengeräts

Installieren Sie das Gerät unter Beachtung der örtlichen Vorschriften und Bestimmungen, die von Region zu Region leicht abweichen können.



Installationsanleitung - Außengerät

Schritt 1: Installationsort auswählen

Bevor Sie das Außengerät installieren, müssen Sie einen geeigneten Standort wählen. Im Folgenden finden Sie Richtlinien, die Ihnen bei der Auswahl eines geeigneten Standorts für das Gerät helfen sollen.

Die korrekten Installationsorte entsprechen den folgenden Kriterien:

- Erfüllt alle räumlichen Anforderungen, die in den oben genannten Anforderungen an den geeigneten Standort aufgeführt sind.
- Gute Luftzirkulation und Belüftung
- Sicher und solide - der Aufstellungsort kann das Gewicht des Geräts tragen und wird nicht wackeln
- Die vom Gerät ausgehenden Geräusche stören Andere nicht
- Geschützt vor längerer direkter Sonneneinstrahlung oder Regen
- Wenn Schneefall zu erwarten ist, ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um Eisbildung und Schäden am Kondensator zu verhindern.

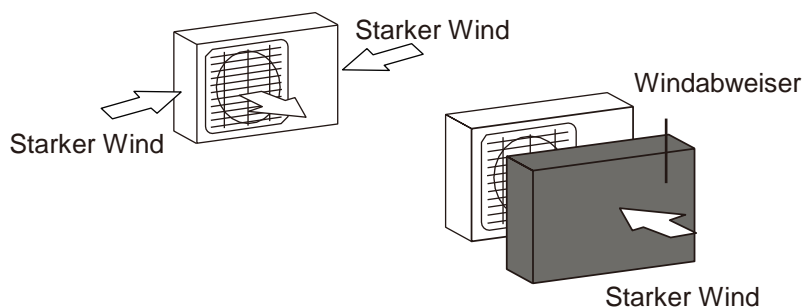
Installieren Sie das Gerät **NICHT** an den folgenden Orten:

- ⊘ In der Nähe eines Hindernisses, das die Luftein- und -auslässe blockieren könnte
- ⊘ In der Nähe einer öffentlichen Straße, in belebten Gegenden oder an Orten, an denen der Lärm des Geräts andere Menschen stören könnte
- ⊘ In der Nähe von Tieren oder Pflanzen, die durch den Austritt von Heißluft geschädigt werden können
- ⊘ In der Nähe einer Quelle für brennbare Gase. An einem Ort, der großen Mengen Staub ausgesetzt ist
- ⊘ An einem Ort, der einer übermäßigen Menge an salzhaltiger Luft ausgesetzt ist

BESONDERE ANMERKUNGEN FÜR EXTREME WETTERBEDINGUNGEN

Wenn das Gerät starkem Wind ausgesetzt ist:

Installieren Sie das Gerät so, dass der Luftauslassventilator in einem 90°-Winkel zur Windrichtung steht. Errichten Sie bei Bedarf eine Barriere vor dem Gerät, um es vor extrem starkem Wind zu schützen. Siehe Abbildungen unten.



Wenn das Gerät häufig starkem Regen oder Schnee ausgesetzt ist:

Bauen Sie eine Überdachung für das Gerät, um es vor Regen oder Schnee zu schützen. Achten Sie darauf, dass die Luftzirkulation um das Gerät nicht behindert wird.

Wenn das Gerät häufig salzhaltiger Luft ausgesetzt ist (am Meer):

Verwenden Sie ein Außengerät, das gegen Korrosion besonders geschützt ist.

Schritt 2: Ablaufbogen einbauen (nur bei Wärmepumpen)

Bevor Sie das Außengerät festschrauben, müssen Sie den Ablaufbogen an der Unterseite des Geräts installieren.

Beachten Sie, dass es je nach Typ des Außengeräts zwei verschiedene Arten von Ablaufbögen gibt.

Wenn der Ablaufbogen mit einer Gummidichtung versehen ist

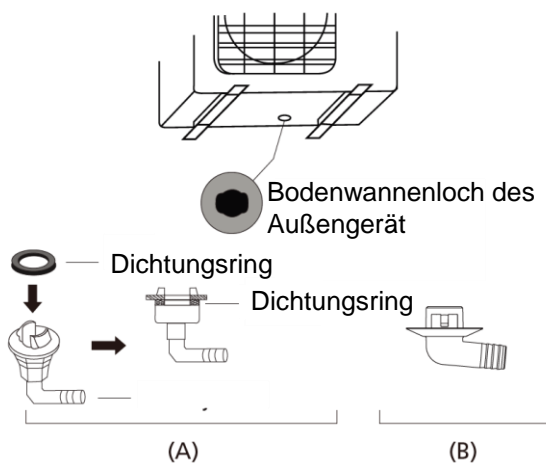
(siehe **Abb. A**), gehen Sie wie folgt vor:

1. Montieren Sie die Gummidichtung am Ende des Ablaufbogens, die mit dem Außengerät verbunden wird.
2. **Stecken Sie den Ablaufbogen in das Loch in der Bodenwanne** des Geräts.
3. Drehen Sie den Ablaufbogen um 90°, bis er mit einem Klicken in Richtung der Vorderseite des Geräts einrastet.
4. Schließen Sie eine Ablaufschlauchverlängerung an (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Ablaufbogen an, um das Wasser während des Heizbetriebs aus dem Gerät zu leiten.

Wenn der Ablaufbogen nicht mit einer Gummidichtung versehen ist

(siehe **Abb. B**), gehen Sie wie folgt vor:

1. Stecken Sie den Ablaufbogen in das Loch in der Bodenwanne des Geräts. Der Ablaufbogen rastet ein.
2. Schließen Sie eine Ablaufschlauchverlängerung (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Ablaufbogen an, um das Wasser während des Heizbetriebs aus dem Gerät zu leiten.



! IN KALTEN KLIMAZONEN

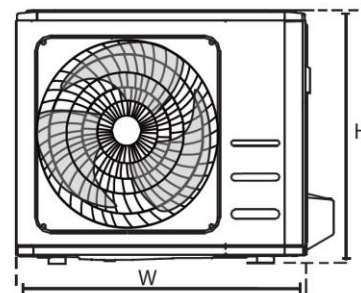
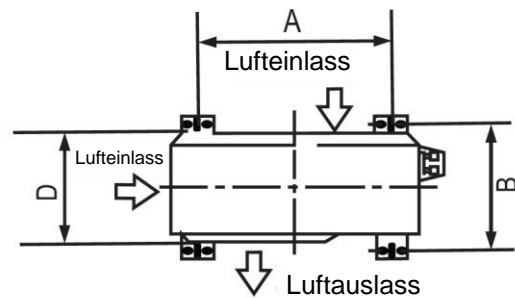
Achten Sie in kalten Klimazonen darauf, dass der Abflussschlauch so senkrecht wie möglich verläuft, damit das Wasser schnell abfließen kann. Wenn das Wasser zu langsam abläuft, kann es im Schlauch gefrieren und das Gerät überfluten.

Schritt 3: Außengerät verankern

Das Außengerät kann am Boden verankert oder an der Wand mit einer Mauerhalterung befestigt werden (Schraube M10). Bereiten Sie den Aufstellungsort des Geräts entsprechend den nachstehenden Abmessungen vor.

EINBAUMASSE DES GERÄTS

Nachfolgend finden Sie eine Liste der verschiedenen Größen von Außengeräten und den Abstand zwischen ihren Befestigungspunkten. Bereiten Sie den Aufstellungsort des Geräts entsprechend den nachstehenden Abmessungen vor.



Abmessungen Außengerät (mm)	Montage Abmessungen	
	B x H x T	Abstand A (mm)
681x434x285 (26,8 Zoll x 17,1 Zoll x 11,2 Zoll)	460 (18.1 Zoll)	292 (11.5 Zoll)
700x550x270 (27,5 Zoll x 21,6 Zoll x 10,6 Zoll)	450 (17.7 Zoll)	260 (10.2 Zoll)
700x550x275 (27,5 Zoll x 21,6 Zoll x 10,8 Zoll)	450 (17.7 Zoll)	260 (10.2 Zoll)
720x495x270 (28,3 Zoll x 19,5 Zoll x 10,6 Zoll)	452 (17.8 Zoll)	255 (10.0 Zoll)
728x555x300 (28,7 Zoll x 21,8 Zoll x 11,8 Zoll)	452 (17.8 Zoll)	302 (11.9 Zoll)
765x555x303 (30,1 Zoll x 21,8 Zoll x 11,9 Zoll)	452 (17.8 Zoll)	286 (11.3 Zoll)
770x555x300 (30,3 Zoll x 21,8 Zoll x 11,8 Zoll)	487 (19.2 Zoll)	298 (11.7 Zoll)
805x554x330 (31,7 Zoll x 21,8 Zoll x 12,9 Zoll)	511 (20.1 Zoll)	317 (12.5 Zoll)
800x554x333 (31,5 Zoll x 21,8 Zoll x 13,1 Zoll)	514 (20.2 Zoll)	340 (13.4 Zoll)
845x702x363 (33,3 Zoll x 27,6 Zoll x 14,3 Zoll)	540 (21.3 Zoll)	350 (13.8 Zoll)
890x673x342 (35,0 Zoll x 26,5 Zoll x 13,5 Zoll)	663 (26.1 Zoll)	354 (13.9 Zoll)
946x810x420 (37,2 Zoll x 31,9 Zoll x 16,5 Zoll)	673 (26.5 Zoll)	403 (15.9 Zoll)
946x810x410 (37,2 Zoll x 31,9 Zoll x 16,1 Zoll)	673 (26.5 Zoll)	403 (15.9 Zoll)

Wenn Sie das Gerät auf dem Boden oder auf einer Betonplattform installieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie die Positionen für die vier Spreizdübel anhand der Maßtabelle.
2. Bohren Sie die Löcher für die Spreizdübel vor.
3. Setzen Sie eine Mutter auf das Ende jedes Spreizdübels.
4. Hämmern Sie die Spreizdübel in die vorgebohrten Löcher.
5. Entfernen Sie die Muttern von den Spreizdübeln, und setzen Sie das Außengerät auf die Dübel.
6. Legen Sie auf jeden Spreizdübel eine Unterlegscheibe und setzen Sie dann die Muttern wieder ein.
7. Ziehen Sie jede Mutter mit einem Schraubenschlüssel fest.



WARNUNG

BEIM BOHREN IN BETON WIRD STETS DAS TRAGEN VON SCHUTZBRILLEN EMPFOHLEN.

Wenn Sie das Gerät an einer Wandhalterung montieren wollen, gehen Sie wie folgt vor:



ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass die Wand aus massivem Ziegelstein, Beton oder einem ähnlich starken Material besteht. **Die Wand muss mindestens das Vierfache des Gewichts des Geräts tragen können.**

1. Markieren Sie die Position der Halterungslöcher anhand der Maßtabelle.
2. Bohren Sie die Löcher für die Spreizdübel vor.
3. Setzen Sie eine Unterlegscheibe und eine Mutter auf das Ende jedes Spreizdübels.
4. Fädeln Sie die Spreizdübel durch die Löcher in den Montagehalterungen, bringen Sie die Montagehalterungen in Position und schlagen Sie die Spreizdübel in die Wand.
5. Prüfen Sie, ob die Montagehalterungen eben sind.
6. Heben Sie das Gerät vorsichtig an und setzen Sie die Montagefüße auf die Halterungen.
7. Verschrauben Sie das Gerät fest mit den Halterungen.
8. Wenn möglich, installieren Sie das Gerät zur Verringerung von Vibrationen und Geräuschen mit Gummidichtungen.

Schritt 4: Signal- und Netzkabel anschließen

Die Leiterplattenklemme des Außengeräts ist durch eine Kabelabdeckung an der Seite des Geräts geschützt. Ein umfassender Schaltplan ist auf der Innenseite der Kabelabdeckung abgedruckt.



WARNUNG

SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRO- ODER VERDRÄHTUNGSARBEITEN DIE HAUPTSTROMVERSORGUNG DES SYSTEMS AUS.

1. Bereiten Sie das Kabel für den Anschluss vor:

VERWENDEN SIE DAS RICHTIGE KABEL

Bitte wählen Sie das richtige Kabel aus, siehe "Kabeltypen" auf Seite 22.

WÄHLEN SIE DIE RICHTIGE KABELGRÖSSE

Die Größe des Stromversorgungskabels, des Signalkabels, der Sicherung und des Schalters wird durch den maximalen Strom des Geräts bestimmt. Die maximale Stromstärke ist auf dem Typenschild an der Seitenwand des Geräts angegeben.

HINWEIS: In Nordamerika wählen Sie bitte die richtige Kabelgröße entsprechend der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Mindeststrombelastbarkeit des Stromkreises.

- Ziehen Sie mit einer Abisolierzange den Gummimantel von beiden Kabelenden ab, so dass etwa 40 mm (1.57 Zoll) der Drähte im Inneren sichtbar werden.
- Entfernen Sie die Isolierung von den Enden der Drähte.
- Verwenden Sie eine Quetschzange, um die Enden der Drähte mit Gabelkabelschuhen zu versehen.

ACHTEN SIE AUF DEN STROMFÜHRENDEN DRAHT

Achten Sie beim Crimpen der Drähte darauf, dass Sie den stromführenden Draht ("L") deutlich von den anderen Drähten unterscheiden.



WARNUNG

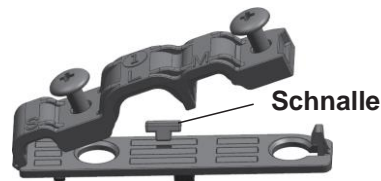
ALLE VERDRÄHTUNGSARBEITEN MÜSSEN IN EXAKTER ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM SCHALTPLAN AUSGEFÜHRT WERDEN, DER SICH IM INNEREN DER KABELABDECKUNG DES AUßENGERÄTS BEFINDET.

- Schrauben Sie die Kabelabdeckung ab und entfernen Sie sie.
- Schrauben Sie die Kabelklemme unter der Leiterplattenklemme ab und legen Sie sie zur Seite.
- Schließen Sie die Kabel entsprechend dem Schaltplan an, und befestigen Sie die U-Klemme jedes Kabels an der entsprechenden Klemme.
- Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Verbindungen fest sitzen, wickeln Sie die Drähte um die Klemme, damit kein Regenwasser in die Klemme fließt.
- Befestigen Sie das Kabel mit der Kabelklemme am Gerät. Schrauben Sie die Kabelklemme fest an.

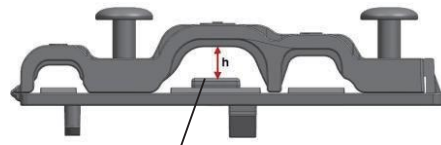
- Isolieren Sie nicht verwendete Drähte mit PVC-Klebeband. Ordnen Sie sie so an, dass sie keine elektrischen oder metallischen Teile berühren.
- Bringen Sie die Kabelabdeckung an der Seite des Geräts wieder an und schrauben Sie sie fest.



HINWEIS: Wenn die Kabelklemme wie folgt aussieht, wählen Sie bitte den passenden Steckverbinder entsprechend dem Durchmesser des Kabels.



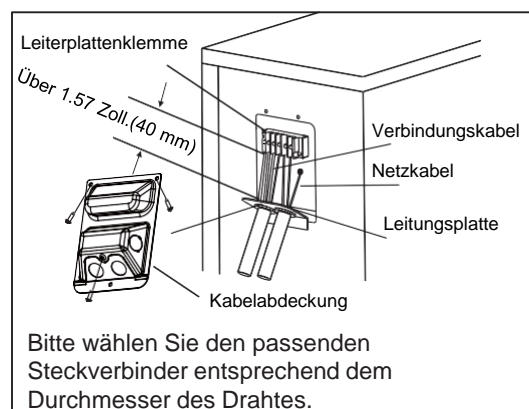
Loch in drei Größen: Klein, Groß, Mittel



Wenn das Kabel nicht fest genug sitzt, stützen Sie es mit der Schnalle ab, damit es fest eingespannt werden kann.

In Nordamerika

- Entfernen Sie die Kabelabdeckung vom Gerät, indem Sie die 3 Schrauben lösen.
- Demontieren Sie die Abdeckkappen der Leitungsplatte.
- Montieren Sie die Leitungsrohre (nicht im Lieferumfang enthalten) provisorisch an der Leitungsplatte.
- Schließen Sie sowohl die Stromversorgungs- als auch die Niederspannungsleitungen ordnungsgemäß an die entsprechenden Klemmen der Leiterplattenklemme an.
- Erden Sie das Gerät entsprechend den örtlichen Vorschriften.
- Achten Sie darauf, dass jedes Kabel einige Zentimeter länger ist als die erforderliche Länge für die Verkabelung.
- Sichern Sie die Leitungsrohre mit Kontermuttern.



Anschluss der Kältemittelleitung

Lassen Sie beim Anschluss der Kältemittelleitungen **keine** anderen Stoffe oder Gase als das angegebene Kältemittel in das Gerät eindringen. Das Vorhandensein von anderen Gasen oder Stoffen verringert die Leistung des Geräts und kann einen ungewöhnlich hohen Druck im Kühlkreislauf verursachen. Dies kann zu Explosionen und Verletzungen führen.

Hinweis zur Rohrlänge

Die Länge der Kältemittelleitungen wirkt sich auf die Leistung und Energieeffizienz des Geräts aus. Der nominale Wirkungsgrad wird an Geräten mit einer Rohrlänge von 5 m (16,5 ft) getestet (In Nordamerika beträgt die Standardrohrlänge 7,5 m (25')). Um Vibrationen und übermäßigen Lärm zu minimieren, müssen die Rohre mindestens 3 Meter lang sein. In bestimmten tropischen Gebieten darf bei den Modellen mit R290-Kältemittel kein Kältemittel hinzugefügt werden, und die maximale Länge der Kältemittelleitung sollte 10 Meter (32,8ft) nicht überschreiten.

In der nachstehenden Tabelle finden Sie Spezifikationen zur maximalen Länge und Fallhöhe von Rohrleitungen.

Maximale Länge und Fallhöhe der Kältemittelleitungen je Gerätemodell

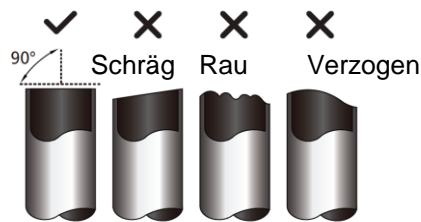
Modell	Leistung (BTU/h)	Max. Länge (m)	Max. Fallhöhe (m)
R410A,R32 Inverter Split-Klimaanlage	< 15,000	25 (82 Fuß)	10 (33 Fuß)
	≥ 15.000 und < 24.000	30 (98,5 Fuß)	20 (66 Fuß)
	≥ 24.000 und < 36.000	50 (164 Fuß)	25 (82 Fuß)
R22 Split-Klimaanlage mit fester Drehzahl	< 18,000	10 (33 Fuß)	5 (16 Fuß)
	≥ 18.000 und < 21.000	15 (49 Fuß)	8 (26 Fuß)
	≥ 21.000 und < 35.000	20 (66 Fuß)	10 (33 Fuß)
R410A, R32 Split-Klimaanlage mit fester Drehzahl	< 18,000	20 (66 Fuß)	8 (26 Fuß)
	≥ 18.000 und < 36.000	25 (82 Fuß)	10 (33 Fuß)

Anschlussanleitung - Kältemittelleitungen

Schritt 1: Rohre zurechtschneiden

Achten Sie bei der Vorbereitung von Kältemittelleitungen besonders darauf, dass diese richtig zugeschnitten und gebördelt werden. Dadurch wird ein reibungsloser Betrieb gewährleistet und der Bedarf an künftiger Wartung minimiert.

1. Messen Sie den Abstand zwischen dem Innen- und Außengerät.
2. Schneiden Sie das Rohr mit einem Rohrschneider etwas länger zu als die gemessene Strecke.
3. Achten Sie darauf, dass das Rohr in einem perfekten 90°-Winkel zugeschnitten wird.



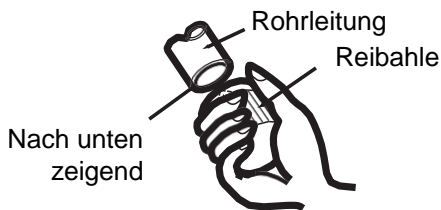
ROHR BEIM ZUSCHNEIDEN NICHT DEFORMIEREN

Seien Sie besonders vorsichtig, damit das Rohr beim Schneiden nicht beschädigt, verbeult oder verformt wird. Dies führt zu einer drastischen Verringerung der Heizleistung des Geräts.

Schritt 2: Grate entfernen

Grate können die luftdichte Abdichtung der Kältemittelleitungsverbindung beeinträchtigen. Sie müssen vollständig entfernt werden.

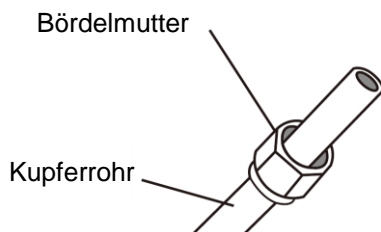
1. Halten Sie das Rohr in einem schrägen Winkel nach unten, damit die Grate nicht in das Rohr fallen.
2. Entfernen Sie mit einer Reibahle oder einem Entgratungswerkzeug alle Grate von dem zugeschnittenen Rohrabschnitt.



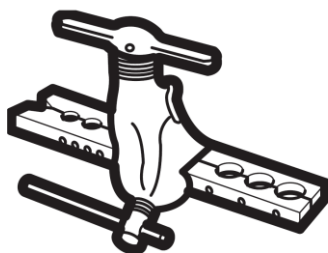
Schritt 3: Rohrenden bördeln

Eine ordnungsgemäße Bördelung ist unerlässlich, um eine luftdichte Abdichtung zu erreichen.

1. Nach dem Entfernen der Grate am zugeschnittenen Rohr sind die Enden mit PVC-Band abzudichten, um das Eindringen von Fremdkörpern in das Rohr zu verhindern.
2. Ummanteln Sie das Rohr mit Isoliermaterial.
3. Bringen Sie Bördelmutter an beiden Enden des Rohrs an. Achten Sie darauf, dass sie in die richtige Richtung zeigen, denn nach dem Erweitern können Sie sie nicht mehr aufsetzen oder ihre Richtung ändern.

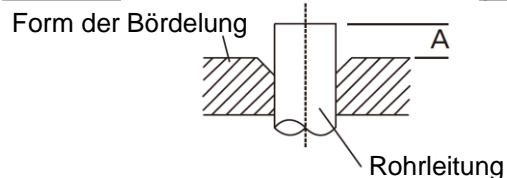


4. Entfernen Sie das PVC-Band von den Rohrenden, wenn Sie bereit sind, die Bördelarbeiten durchzuführen.
5. Klemmen Sie die Bördelform auf das Ende des Rohrs. Das Ende des Rohrs muss über den Rand der Bördelform hinausragen, wobei die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Maße einzuhalten sind.



ERWEITERUNG DER ROHRLEITUNG ÜBER DIE BÖRDELUNG HINAUS

Außendurchmesser er des Rohrs (mm)	A (mm)	
	Min.	Max.
Ø 6,35 (Ø 0,25 Zoll)	0.7 (0.0275 Zoll)	1.3 (0.05 Zoll)
Ø 9,52 (Ø 0,375 Zoll)	1.0 (0.04 Zoll)	1.6 (0.063 Zoll)
Ø 12,7 (Ø 0,5 Zoll)	1.0 (0.04 Zoll)	1.8 (0.07 Zoll)
Ø 16 (Ø 0,63 Zoll)	2.0 (0.078 Zoll)	2.2 (0.086 Zoll)
Ø 19 (Ø 0,75 Zoll)	2.0 (0.078 Zoll)	2.4 (0.094 Zoll)



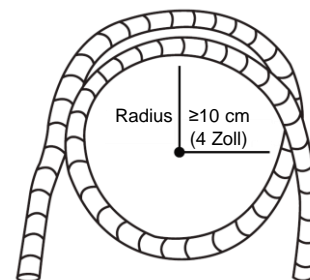
7. Setzen Sie das Bördelwerkzeug auf die Form.
8. Drehen Sie den Griff des Bördelwerkzeugs im Uhrzeigersinn, bis das Rohr vollständig aufgeweitet ist.
9. Entfernen Sie das Bördelwerkzeug und die Bördelform und prüfen Sie dann das Rohrende auf Risse und gleichmäßige Bördelung.

Schritt 4: Rohre verbinden

Achten Sie beim Anschließen der Kältemittelleitungen darauf, kein übermäßiges Drehmoment anzuwenden oder die Leitungen in irgendeiner Weise zu verformen. Schließen Sie zuerst die Niederdruckleitung und dann die Hochdruckleitung an.

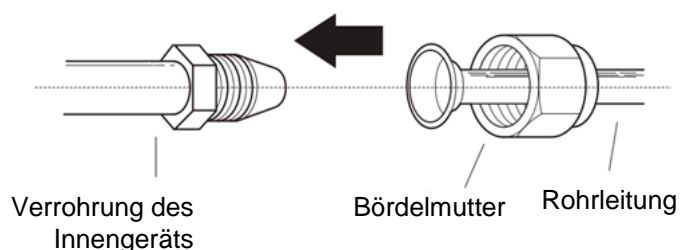
MINDESTBIEGERADIUS

Beim Biegen von Kältemittelanschlussleitungen beträgt der Mindestbiegeradius 10 cm.

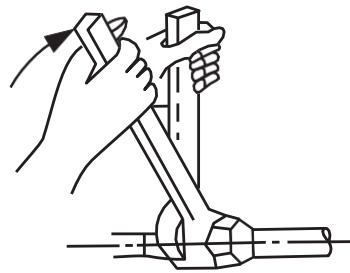


Anweisungen zum Anschluss der Rohrleitungen an das Innengerät

1. Richten Sie die Mitte der beiden Rohre, die Sie verbinden wollen, aufeinander aus.



- Ziehen Sie die Bördelmutter mit der Hand so fest wie möglich an.
- Verwenden Sie einen Gabelschlüssel, um die Mutter am Rohr des Geräts zu befestigen.
- Ziehen Sie die Bördelmutter mit einem Torxschlüssel an, während Sie die Mutter am Rohr des Geräts festhalten. Ziehen Sie die Bördelmutter gemäß den Torxwerten in der nachstehenden Tabelle mit den **Torxanforderungen** an. Lösen Sie die Bördelmutter leicht und ziehen Sie sie dann wieder fest.



TORX ANFORDERUNGEN

Außendurchmesser des Rohrs (mm)	Anzugsdrehmoment (N-m)	Bördelmaß (B) (mm)	Form der Ausweitung
Ø 6,35 (Ø 0,25 Zoll)	18~20(180~200kgf.cm)	8.4~8.7 (0.33~0.34 Zoll)	
Ø 9,52 (Ø 0,375 Zoll)	32~39(320~390kgf.cm)	13.2~13.5 (0.52~0.53 Zoll)	
Ø 12,7 (Ø 0,5 Zoll)	49~59(490~590kgf.cm)	16.2~16.5 (0.64~0.65 Zoll)	
Ø 16 (Ø 0,63 Zoll)	57~71(570~710kgf.cm)	19.2~19.7 (0.76~0.78 Zoll)	
Ø 19 (Ø 0,75 Zoll)	67~101(670~1010kgf.cm)	23.2~23.7 (0.91~0.93 Zoll)	

⊘ KEIN ÜBERMÄSSIGES DREHMOMENT VERWENDEN

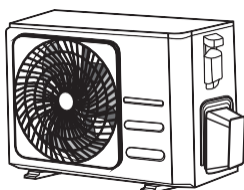
Bei übermäßigem Kraftaufwand kann die Mutter brechen oder die Kältemittelleitungen beschädigt werden. Das in der obigen Tabelle angegebene Drehmoment darf nicht überschritten werden.

Anweisungen zum Anschluss der Rohrleitungen an das Außengerät

- Schrauben Sie den Deckel des Dichtungsventils an der Seite des Außengeräts ab.
- Entfernen Sie die Schutzkappen von den Enden der Ventile.
- Richten Sie das aufgeweitete Rohrende auf jedes Ventil aus und ziehen Sie die Bördelmutter so fest wie möglich von Hand an.
- Greifen Sie das Ventilgehäuse mit einem Gabelschlüssel. Nicht die Mutter greifen, die das Serviceventil abdichtet.
- Lösen Sie die Bördelmutter leicht und ziehen Sie sie dann wieder fest.
- Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für das andere Rohr.

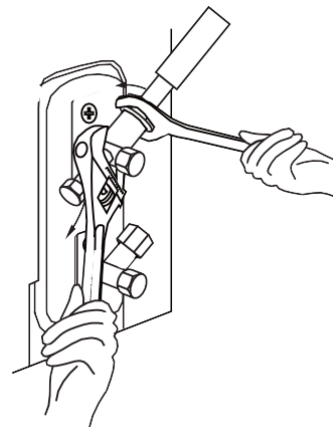
! GABELSCHLÜSSEL ZUM GREIFEN DES VENTILGEHÄUSES VERWENDEN

Das Drehmoment beim Anziehen der Bördelmutter kann andere Teile des Ventils abspringen lassen.



Ventilabdeckung

- Verwenden Sie einen Torxschlüssel, während Sie das Ventilgehäuse festhalten, und ziehen Sie die Bördelmutter mit dem richtigen Torxwert an.



Entlüftung

Vorbereitungen und Vorsichtsmaßnahmen

Luft und Fremdkörper im Kältemittelkreislauf können einen anormalen Druckanstieg verursachen, der die Klimaanlage beschädigen, ihre Effizienz verringern und Verletzungen verursachen kann. Verwenden Sie eine Vakuumpumpe und ein Verteilermanometer, um den Kältemittelkreislauf zu entleeren und alle nicht kondensierbaren Gase und Feuchtigkeit aus dem System zu entfernen.

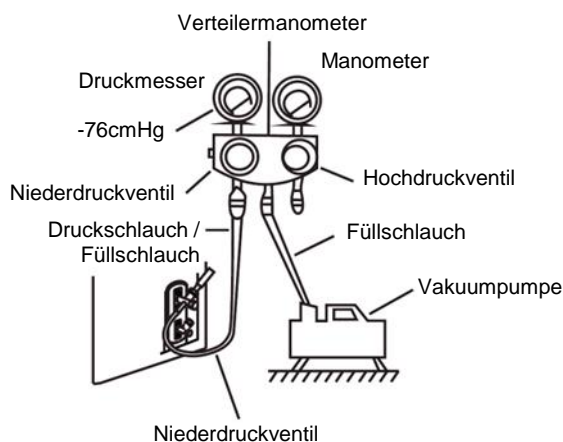
Die Entlüftung sollte bei der Erstinstallation und bei der Umsetzung des Geräts durchgeführt werden.

VOR DER DURCHFÜHRUNG DER ENTLÜFTUNG

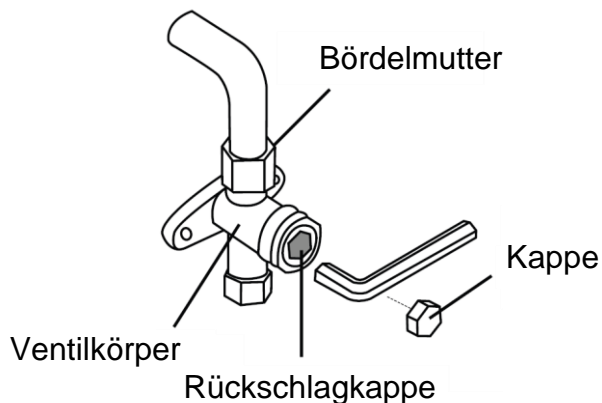
- ☑ Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsleitungen zwischen Innen- und Außengerät richtig angeschlossen sind.
- ☑ Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind.

Entlüftungsanleitung

1. Schließen Sie den Füllschlauch des Verteilermanometers an den Serviceanschluss am Niederdruckventil des Außengeräts an.
2. Schließen Sie einen weiteren Füllschlauch vom Verteilermanometer an die Vakuumpumpe an.
3. Öffnen Sie die Niederdruckseite des Verteilermanometers. Halten Sie die Hochdruckseite geschlossen.
4. Schalten Sie die Vakuumpumpe ein, um das System zu entlüften.
5. Lassen Sie das Vakuumsystem mindestens 15 Minuten lang laufen, oder bis das Verbindungsmessgerät -76cmHg (-10^5Pa) anzeigt.



6. Schließen Sie die Niederdruckseite des Verteilermanometers und schalten Sie die Vakuumpumpe aus.
7. Prüfen Sie nach 5 Minuten, ob sich der Systemdruck nicht verändert hat.
8. Wenn sich der Systemdruck ändert, lesen Sie den Abschnitt Gasleckprüfung, um Informationen zur Überprüfung von Lecks zu erhalten. Wenn sich der Systemdruck nicht ändert, schrauben Sie die Kappe vom Dichtungsventil (Hochdruckventil) ab.
9. Setzen Sie den Sechskantschlüssel in das Dichtungsventil (Hochdruckventil) ein und öffnen Sie das Ventil durch eine 1/4-Umdrehung des Schlüssels gegen den Uhrzeigersinn. Warten Sie, bis das Gas aus dem System austritt, und schließen Sie das Ventil nach 5 Sekunden.
10. Beobachten Sie das Manometer eine Minute lang, um sicherzustellen, dass sich der Druck nicht verändert. Das Manometer sollte etwas mehr als den Atmosphärendruck anzeigen.
11. Entfernen Sie den Füllschlauch vom Serviceanschluss.



12. Öffnen Sie mit einem Sechskantschlüssel sowohl das Hochdruck- als auch das Niederdruckventil vollständig.
13. Ziehen Sie die Ventilkappen an allen drei Ventilen (Serviceanschluss, Hochdruck, Niederdruck) von Hand an. Bei Bedarf können Sie sie mit einem Torxschlüssel weiter anziehen.

! RÜCKSCHLAGKAPPE VORSICHTIG ÖFFNEN

Drehen Sie beim Öffnen von Rückschlagkappen den Sechskantschlüssel, bis er auf den Stopper trifft. Versuchen Sie nicht, das Ventil mit Gewalt weiter zu öffnen.

Hinweis zum Hinzufügen von Kältemittel

Einige Systeme erfordern je nach Rohrlänge eine zusätzliche Füllung. Die Standardrohrlänge variiert je nach den örtlichen Vorschriften. In Nordamerika zum Beispiel beträgt die Standardlänge der Rohre 7,5 m (25 Fuß). In anderen Regionen beträgt die Standardrohrlänge 5 m (16 Fuß). Das Kältemittel sollte über den Serviceanschluss am Niederdruckventil des Außengeräts eingefüllt werden. Das zusätzlich einzufüllende Kältemittel kann nach folgender Formel berechnet werden:

ZUSÄTZLICHES KÄLTEMITTEL JE ROHRLÄNGE

Länge des Verbindungsrohrs (m)	Luftreinigung verfahren	Zusätzliches Kältemittel	
≤ Standard-Rohrlänge	Vakuumpumpe	K. A.	
> Standard-Rohrlänge	Vakuumpumpe	Flüssige Seite: Ø 6,35 (ø 0,25 Zoll) R32: (Rohrlänge - Standardlänge) x 12g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,13oz/Fuß R290: (Rohrlänge - Standardlänge) x 10g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,10oz/Fuß R410A: (Rohrlänge - Standardlänge) x 15g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,16oz/Fuß R22: (Rohrlänge - Standardlänge) x 20g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,21oz/Fuß	Flüssige Seite: Ø 9,52 (ø 0,375 Zoll) R32: (Rohrlänge - Standardlänge) x 24g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,26oz/Fuß R290: (Rohrlänge - Standardlänge) x 18g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,19oz/Fuß R410A: (Rohrlänge - Standardlänge) x 30g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,32oz/Fuß R22: (Rohrlänge - Standardlänge) x 40g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,42oz/Fuß

Bei R290-Kältemittelanlagen beträgt die Gesamtmenge des einzufüllenden Kältemittels nicht mehr als: 387g(<=9000 Btu/h), 447 g(>9000 Btu/h und <=12000 Btu/h), 547 g(>12000 Btu/h und <=18000 Btu/h), 632 g(>18000 Btu/h und <=24000 Btu/h).



ACHTUNG

Mischen Sie **KEINE** Kältemittelarten.

Überprüfung von Elektro- und Gaslecks

Vor dem Testlauf

Führen Sie den Testlauf erst durch, nachdem Sie die folgenden Schritte durchgeführt haben:

- **Elektrische Sicherheitsprüfungen** - Vergewissern Sie sich, dass das elektrische System des Geräts sicher ist und ordnungsgemäß funktioniert
- **Überprüfung auf Gaslecks** - Überprüfen Sie alle Bördelmutter Verbindungen und stellen Sie sicher, dass das System nicht undicht ist
- Stellen Sie sicher, dass die Gas- und Flüssigkeitsventile (Hoch- und Niederdruck) vollständig geöffnet sind

Elektrische Sicherheitsprüfungen

Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass alle elektrischen Verkabelungen in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen Vorschriften und gemäß dem Installationshandbuch installiert wurden.

VOR DEM TESTLAUF

Erdungsarbeiten prüfen

Messen Sie den Erdungswiderstand durch Sichtprüfung und mit einem Erdungswiderstandsmessgerät. Der Erdungswiderstand muss weniger als 0,10 betragen.

Anmerkung: An einigen Standorten in Nordamerika ist dies möglicherweise nicht erforderlich.

WÄHREND DES TESTLAUFS

Prüfung auf elektrische Lecks

Verwenden Sie während des **Testlaufs** eine Elektrosonde und ein Multimeter, um einen umfassenden elektrischen Lecktest durchzuführen.

Wenn ein elektrisches Leck entdeckt wird, schalten Sie das Gerät sofort aus und rufen Sie einen zugelassenen Elektriker, um die Ursache des Lecks zu finden und zu beheben.

Anmerkung: An einigen Standorten in Nordamerika ist dies möglicherweise nicht erforderlich.



WARNUNG - STROMSCHLAG GEFahr

DIE GESAMTE VERDRAHTUNG MUSS DEN ÖRTLICHEN UND NATIONALEN ELEKTROVORSCHRIFTEN ENTSPRECHEN UND VON EINEM ZUGELASSENEN ELEKTRIKER INSTALLIERT WERDEN.

Gasleck-Kontrollen

Es gibt zwei verschiedene Methoden zur Überprüfung von Gaslecks.

Seife und Wasser Methode

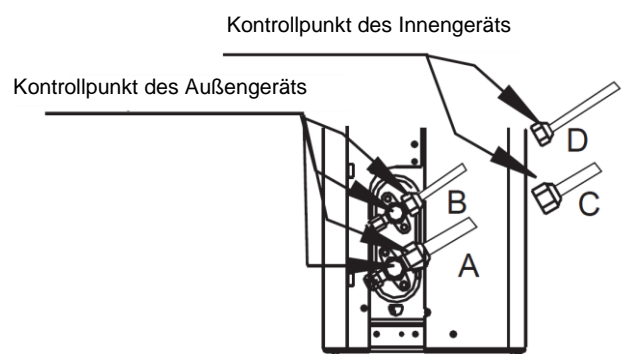
Tragen Sie mit einer weichen Bürste Seifenwasser oder flüssiges Reinigungsmittel auf alle Rohrverbindungsstellen am Innengerät und am Außengerät auf. Das Auftreten von Blasen weist auf ein Leck hin.

Leckdetektor-Methode

Wenn Sie einen Leckdetektor verwenden, lesen Sie zur korrekten Verwendung die Bedienungsanleitung des Produkts.

NACH DER DURCHFÜHRUNG VON

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass sämtliche Rohrverbindungsstellen **NICHT** undicht sind, bringen Sie den Ventildeckel an der Außeneinheit wieder an.



- A: Niederdruck-Absperrventil
B: Hochdruck-Absperrventil
C&D: Bördelmuttern des Innengeräts

Testlauf

Anleitung zum Testlauf

Sie sollten den **Testlauf** mindestens 30 Minuten lang durchführen.

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.
2. Drücken Sie die Taste **ON/OFF** auf der Fernbedienung, um das Gerät einzuschalten.
3. Drücken Sie die Taste **MODE**, um die folgenden Funktionen nacheinander aufzurufen:
 - KÜHLEN - Wählen Sie die niedrigstmögliche Temperatur
 - HEIZEN - Wählen Sie die höchstmögliche Temperatur
4. Lassen Sie jede Funktion 5 Minuten lang laufen und führen Sie die folgenden Prüfungen durch:

Liste der durchzuführenden Tests	BESTANDEN/NICHT BESTANDEN	
Keine elektrischen Lecks		
Das Gerät ist ordnungsgemäß geerdet		
Alle elektrischen Anschlüsse ordnungsgemäß abgedeckt		
Innen- und Außengeräte sind sorgfältig installiert		
Keine undichten Rohrverbindungsstellen	Draußen (2):	Draußen (2):
Wasser läuft ordnungsgemäß aus dem Ablaufschlauch ab		
Alle Rohrleitungen sind ordnungsgemäß isoliert		
Das Gerät kühlt ordnungsgemäß		
Das Gerät heizt ordnungsgemäß		
Die Lufteinlassgitter des Innengeräts bewegen sich ordnungsgemäß		
Das Innengerät reagiert auf die Fernbedienung		

ÜBERPRÜFEN SIE DIE

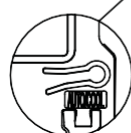
Während des Betriebs steigt der Druck im Kältemittelkreislauf an. Dabei können Lecks entdeckt werden, die bei der ersten Dichtheitsprüfung nicht vorhanden waren. Nehmen Sie sich während des Testlaufs Zeit, um zu überprüfen, dass keine undichten Stellen an den Rohrverbindungsstellen der Kältemittelleitungen vorhanden sind. Die Anleitung dazu finden Sie im Abschnitt **Gasleckprüfung**.

5. Nachdem der Testlauf erfolgreich abgeschlossen wurde und Sie bestätigt haben, dass alle in der Liste der durchzuführenden Prüfungen aufgeführten Punkte **BESTANDEN** sind, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Bringen Sie das Gerät mit der Fernbedienung wieder auf normale Betriebstemperatur.
 - b. Umwickeln Sie die Anschlüsse der Kältemittelleitungen im Innenbereich, die Sie während der Installation des Innengeräts nicht isoliert haben, mit Isolierband.

WENN DIE UMGEBUNGSTEMPERATUR UNTER 17°C (62°F) LIEGT

Sie können die KÜHLEN-Funktion nicht mit der Fernbedienung einschalten, wenn die Umgebungstemperatur unter 17°C liegt. In diesem Fall können Sie die Taste **MANUAL CONTROL** verwenden, um die Funktion KÜHLEN zu testen.

1. Heben Sie die Frontblende des Innengeräts an, bis sie einrastet.
2. Die Taste **MANUAL CONTROL** befindet sich auf der rechten Seite des Geräts. Drücken Sie die Taste 2 Mal, um die Funktion KÜHLEN zu wählen.
3. Führen Sie den Testlauf normal durch.



Taste für manuelle Steuerung

Einpacken und Auspacken des Geräts

Anleitung zum Einpacken und Auspacken des Geräts:

Auspacken:

Innengerät:

1. Trennen Sie das Klebeband des Kartons mit einem Messer auf, schneiden Sie es einmal links, einmal in der Mitte und einmal rechts auf.
2. Verwenden Sie eine Zange, um die Verschlussnägeln an der Oberseite des Kartons zu entfernen.
3. Öffnen Sie den Karton.
4. Falls die mittlere Stützplatte enthalten ist, nehmen Sie sie heraus.
5. Entnehmen Sie die Packung mit dem Zubehör und gegebenenfalls das Verbindungskabel, falls es enthalten ist.
6. Heben Sie das Gerät aus dem Karton und legen Sie es flach hin.
7. Entfernen Sie den linken und rechten Packstoff oder den oberen und unteren Packstoff, öffnen Sie den Verpackungsbeutel.

Außengerät

1. Schneiden Sie das Verpackungsband durch.
2. Nehmen Sie das Gerät aus dem Karton.
3. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial aus dem Gerät.
4. Entfernen Sie den Verpackungsbeutel vom Gerät.

Verpacken:

Innengerät:

1. Verpacken Sie das Innengerät in den Verpackungsbeutel.
2. Bringen Sie den linken und rechten Packstoff oder den oberen und unteren Packstoff am Gerät an.
3. Platzieren Sie das Gerät im Karton und legen Sie dann das mitgelieferte Zubehöropaket hinein.
4. Verschließen Sie den Karton und versiegeln Sie ihn mit dem Klebeband.
5. Verwenden Sie gegebenenfalls das Verpackungsband.

Außengerät:

1. Verpacken Sie das Außengerät in den Verpackungsbeutel.
2. Legen Sie den unteren Packstoff in den Karton.
3. Legen Sie das Gerät in den Karton und stülpen Sie dann den oberen Packstoff über das Gerät.
4. Verschließen Sie den Karton und versiegeln Sie ihn mit dem Klebeband.
5. Verwenden Sie gegebenenfalls das Verpackungsband.

HINWEIS: Bitte bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien auf, falls Sie sie in Zukunft benötigen.

Informationen zur Impedanz (Gilt nur für die folgenden Geräte)

Das Gerät MSAFB-12HRN1-QC6 darf nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens 0,3730 angeschlossen werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihr Versorgungsunternehmen, um Informationen über die Systemimpedanz zu erhalten.

Das Gerät MSAFD-17HRN1-QC5 darf nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens 0,2100 angeschlossen werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihr Versorgungsunternehmen, um Informationen über die Systemimpedanz zu erhalten.

Das Gerät MSAFD-22HRN1-QC6 darf nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens 0,1290 angeschlossen werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihr Versorgungsunternehmen, um Informationen über die Systemimpedanz zu erhalten.

Das Design und die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um das Produkt zu verbessern. Erkundigen Sie sich bei der Verkaufsstelle oder dem Hersteller nach Einzelheiten. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen, bitte prüfen Sie, dass Sie die neueste Version haben.

**CS003UI-AF(C)
16122000009398
20210723**

备注：

1. 基准说明书只适合AF平台所有常规安装方式机型，不包含快速连接方式。兼容AF3~AF11面板，AF21, AF24, AF26面板显示，不包含其它订制面板。
2. 基准说明书为单英文版本，不含型号及商标，也无制造商信息，请业务根据所销售国家或者区域的法规要求（也可以咨询认证工程师），自行判断是否可以直接使用基准说明书，还是重新申请订单编码说明书，使用对应国家的官方语言，增加型号及其它法规要求信息。
3. 非可燃冷媒机型（R32/R290）机型，可以将P6页上的关于R32的安规内容删除：

WARNING for Using R32/R290 Refrigerant

4. P36页内容只适合部分机型，由于电压波动和闪烁不合格，要求增加阻抗声明，其它无不合格要求的机型可以直接删除此页内容。
4. 客户订制面板和显示，如果显示功能跟基准相同，可以直接使用基准说明书（基准不区分面板差异，如果客户要求体现实际面板效果，那就按客户要求重新做书），如果显示有差异的话，只需替换P7页的显示功能说明内容。文档附件的页面标明了对应的订制面板。

更改记录：

1. 2019年9月，此说明书是在16122000008395上升级，修改了P8页上变频制热室外温度为30度，P20页的挂墙板走管尺寸及P21页补充排水管安装说明，P27页增加了X2,X3,X4新外机尺寸,编码升级为16122000008774。
2. 2020年4月，此说明书在16122000008774上修改P3-P4P6安规内容, P22页接线兼容北美，P28页安装压线夹，P29补充接管说明。编码升级为16122000009398.
3. 2021年5月份更改目录页对应页码和警示语增加UV-C内容，增加制热能力测试出风角度设置。
4. 2021.7月增加打包拆包内容

此面及后面的页面无需印刷

技术要求：

1. 80克/平方双胶纸
2. 尺寸：A4
3. 颜色：黑白
4. 注意：排版时注意页码数字都是靠外面的，以便翻阅
5. 装订。